



# Presseinformation, Seite 1 von 7

## Der neue ŠKODA Superb: Eine neue Ära

- > Das ŠKODA Flaggschiff: Neuer Anspruch in der automobilen Mittelklasse
- > Charakter: Ausdrucksstark, modern, emotional - neuer ŠKODA Superb revolutioniert ŠKODA Design
- > Upgrade: Raum-Gigant mit größtem Innenraum und größtem Kofferraum seiner Klasse
- > Komfort: Neuer Superb - erster ŠKODA mit adaptivem Fahrwerk ‚DCC‘
- > Top-MQB-Technik: Optimale Sicherheit, beste Umweltwerte, innovative Konnektivität
- > Performance: Modernste EU-6-Motoren; bis zu 30 Prozent weniger Verbrauch; Superb GreenLine mit nur 95 g CO<sub>2</sub>/km
- > Fahrdynamik: Bis zu 20 Prozent mehr Leistung; 206 KW/280 PS starkes Top-Aggregat; neues Fahrwerk; XDS+ in Serie; bis zu 75 kg weniger Gewicht; c<sub>w</sub> Wert sinkt auf 0,275
- > Typisch ŠKODA - ‚Simply Clever‘: 29 praktische Lösungen, die das Leben leichter machen
- > Doppelt gut: Zwei Schirme für Fahrer und Beifahrer griffbereit in den Türen
- > Erfolgsgeschichte: Seit 2001 über 700.000 ŠKODA Superb verkauft
- > Start: Markteinführung der dritten Modellgeneration: Juni 2015

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – Der Name verpflichtet: Ein ŠKODA Superb muss etwas Besonderes sein. Gemäß dieser Aufgabenstellung haben die ŠKODA Designer und Entwickler den neuen ŠKODA Superb gestalterisch und technisch auf ein neues Niveau gebracht. Entsprechend fährt der ŠKODA Superb im neuen, modernen und emotionalen Design der Marke vor, sein überdurchschnittliches Raumangebot wurde nochmals verbessert und technisch erhält er die innovative MQB Technologie des Volkswagen Konzerns. Üppige Raummaße, innovative Assistenzsysteme für Sicherheit, Umwelt und Komfort, leistungsstarke EU-6-Aggregate und ŠKODA typische ‚Simply Clever‘ Details rücken das Flaggschiff der Marke an das obere Ende der automobilen Mittelklasse. Kurz: Der neue Superb ist der beste ŠKODA aller Zeiten und bildet den Höhepunkt in der größten ŠKODA Modelloffensive.

Den Namen ‚Superb‘ muss sich ein ŠKODA verdienen. Nie zuvor wurden so hohe Anforderungen an das Design eines ŠKODA Automobils gestellt, noch nie flossen so viele neue Technologien in die Entwicklung eines neuen Modells ein. Nie zuvor gab es so viele neue ‚Simply Clever‘-Ideen und nie zuvor haben ŠKODA Ingenieure so viel Raum für Fahrer, Passagiere und ihr Gepäck geschaffen. Es gibt eine ganze ‚Phalanx‘ neuer Assistenzsysteme aus höheren Fahrzeugklassen für mehr Sicherheit, Umwelt und Komfort. Die dritte Superb Generation wird dank neuer EU-6-Motoren so leistungsstärker als jemals zuvor und gleichzeitig um bis zu 30 Prozent sparsamer.

Eine neue Qualität erreicht das Thema Konnektivität: Der neue ŠKODA Superb erhält ein Infotainment System der neuesten Generation, das sich über SmartLink automatisch mit Smartphones verbindet. SmartLink umfasst die Standards MirrorLink™, Apple CarPlay





# Presseinformation, Seite 2 von 7

und Android Auto. Damit können viele Apps des persönlichen Smartphones einfach über das Display des Autos genutzt werden. Zudem kann man über die Funktion SmartGate Fahrzeugdaten mit dem Smartphone abrufen und über eigene Apps intelligent nutzen. Zusätzlich macht ein Highspeed-Internetzugang den Superb zum ersten ŠKODA Hotspot auf Rädern. Klar, dass der neue ŠKODA Superb im neuen, modernen ŠKODA Design zu den Kunden rollt.

„Mit dem neuen ŠKODA Superb, seinen Design- und Technikqualitäten und seinem unschlagbaren Raumangebot stellt ŠKODA den Anspruch der Marke in der automobilen Mittelklasse unter Beweis“ sagt der ŠKODA Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. h.c. Winfried Vahland. „In die Entwicklung der dritten Modellgeneration sind die Erfahrung und Leidenschaft aus fast 120 Jahren ŠKODA Fahrzeugbau eingeflossen. Der neue ŠKODA Superb belegt eindrucksvoll die Ingenieurs- und Designkompetenz der Marke.“, so Winfried Vahland. „Als wichtige Säule unserer Wachstumsstrategie weist der neue ŠKODA Superb in die Zukunft der Marke und wird neue Kunden aus dem privaten und geschäftlichen Bereich für ŠKODA begeistern. Mit diesem Automobil startet ŠKODA in eine neue Ära“, sagt Prof. Dr. Vahland.

Seit dem Jahr 2001 steht der ŠKODA Superb an der Spitze der ŠKODA Modellpalette. Bis heute lieferte der Autohersteller mehr als 700.000 ŠKODA Superb der ersten und zweiten Generation aus. Damit ist das Modell eines der beliebtesten Fahrzeuge der automobilen Mittelklasse.

Seit jeher schätzen die Kunden das Gesamtpaket des Fahrzeugs: äußerst großzügige Platzverhältnisse, zeitlos-elegantes Design, moderne, erprobte Technik, Top-Komfort, maximale Sicherheit, beste Funktionalität und das sehr gute Preis-/Wert-Verhältnis.

Die dritte Modell-Generation soll die Erfolgsgeschichte des ŠKODA Superb fortschreiben. „Wir haben mit dem neuen ŠKODA Superb ein Automobil entwickelt, das unsere Kunden begeistern wird“, sagt Dr. Frank Welsch, ŠKODA Vorstand technische Entwicklung. „Mit seinem ausdrucksstarken, emotionalen Design, noch mehr Platz und Komfort, innovativer Sicherheitstechnik, Top-Verbrauchswerten, anspruchsvoller Fahrdynamik und bester Verarbeitungsqualität bringt der neue ŠKODA Superb bekannte ŠKODA Qualitäten auf ein neues Niveau“, so Dr. Welsch.

## Dynamisch-elegante Design-Revolution

Der neue ŠKODA Superb zeigt mit seinem neuen Design die emotionale Kraft der Marke. ŠKODA Automobile überzeugen schon immer mit hoher Funktionalität, Zuverlässigkeit und bestem Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit dem neuen Superb unterstreicht ŠKODA diese Qualitäten jetzt mit einem modernen, ausdrucksstarken und emotionalen Design. Die neue ŠKODA Formensprache zeigt Souveränität, dynamische Eleganz, ausgewogene Proportionen und eine markante Formensprache. Damit bringt der neue ŠKODA Superb die aufregende Formensprache des Showcars ‚ŠKODA VisionC‘ in Serie.

„Die komplett neu entwickelte, dritte ŠKODA Superb Generation ist eine Limousine voller Rasse, Klasse und Leidenschaft. Der Auftritt ist kraftvoll, souverän und emotional.





## Presseinformation, Seite 3 von 7

Der Radstand wuchs um 80 mm, gleichzeitig wurde der vordere Überhang um 61 mm verkürzt. Diese neue Architektur gibt dem Fahrzeug Eleganz und Dynamik“, sagt ŠKODA Chefdesigner Jozef Kabaň. „Von der Front bis zum Heck, von den großen Rädern bis zur sanft abfallenden Dachlinie besticht das neue Modell mit klarer Geometrie, markant konturierten Flächen, skulpturalen Formen, puristischer Präzision und eleganter Linienführung,“ so Kabaň. Kristalline Elemente ziehen sich bis ins Detail wie ein roter Faden gleichermaßen durch Exterieur und Interieur. Gleichzeitig präsentiert sich der neue Superb mit nochmals verbesserten funktionalen Tugenden und noch mehr Platz. Form und Funktion verbinden sich zu einer perfekten Einheit.

Die **Front** vermittelt auf den ersten Blick Kraft und Selbstbewusstsein. Der breite Grill, die breit und scharf geprägten Scheinwerfer und die klar gegliederte, tief gezogene Vorderwagen-Architektur – all das ist auf mehr Breitenwirkung ausgelegt. Gleichzeitig fokussiert die markante Frontmaske mit Kühlergrill und dem zentral auf der Motorhauben-Nase positionierten Markenlogo den Ausdruck auf die Mitte der Front. Die Motorhaube ist charakterstark konturiert. Zwei, von außen nach innen laufende Linien verstärken die kraftvolle Anmutung.

Dynamische Eleganz vermittelt die **Seitenansicht** des neuen Superb. Die messerscharfe, hohe Tornadolinie streckt das Fahrzeug optisch und sorgt im Zusammenspiel mit weiteren Auflichtflächen für wirkungsvolle Licht-Schatten-Kontraste. Die darunter verlaufende ‚Wing Line‘ verstärkt die Wirkung der Tornadolinie. Die schmalen Fahrzeugsäulen, die präzise und scharf gezogene Fensterlinie und das sanft abfallende Dach mit dem eleganten Übergang in die große Heckscheibe verleihen dem Fahrzeug eine Coupé-artige und hochwertige Anmutung. Die großen Räder und die markanten Radhäuser betonen den exklusiven Auftritt.

Selbstbewusst und kraftvoll zeigt sich das **Heck** des neuen ŠKODA Superb. Auch hier ist die Horizontale stark betont. Die Linienführung erfolgt straff und klar. Die zweiteiligen, breit und schmal ausgeformten Rückleuchten erstrahlen serienmäßig in LED-Technik und bringen die ŠKODA typische C-Form der Leuchten in neuer Schärfe zur Geltung. Gleichzeitig erhalten die Heckleuchten durch kristalline Elemente zusätzliche Brillanz. Besondere Würze gibt dem Heck zudem die scharfe, horizontale Verprägung der Heckklappe.

Das komplett neu interpretierte **Interieur** setzt wesentliche Gestaltungselemente des Exterieurs fort. Dazu gehört die Betonung horizontaler Linien, die den ohnehin sehr geräumigen Innenraum noch großzügiger und luftiger erscheinen lässt. Klare Formen, präzise Verarbeitungsqualität und der Einsatz neuer, hochwertiger Materialien geben dem Innenraum eine neue Wertigkeit.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 4 von 7

## Upgrade - Komfort und Raum in neuer Dimension

Zu den besonderen Stärken des ŠKODA Superb zählen von Beginn an die großzügigen Platzverhältnisse und das hohe Komfortniveau. Die dritte Modellgeneration setzt in dieser Hinsicht neue Maßstäbe.

Das **Raumangebot** des neuen Superb ist im Vergleich zu den bereits großzügigen Platzverhältnissen des Vorgängermodells nochmals gewachsen. Dabei kommt vor allem der Einsatz des modularen Querbaukastens zum Tragen, der einen längeren Radstand und eine breitere Spur ermöglicht. Dadurch kann optimaler Innenraum geschaffen werden.

Die Folge: deutlich mehr Platz vorne und hinten. Fahrer und Beifahrer genießen 39 mm mehr Ellenbogenbreite und mehr Kopffreiheit. Geradezu ‚fürstlich‘ sind die Platzverhältnisse im Fond. Der Fond bietet **157 mm Kniefreiheit**. Das ist rund doppelt so viel wie beim nächstbesten Wettbewerber. Die **Kopffreiheit** beträgt 980 mm, so viel wie in keinem anderen Modell des Segments. Die Ellenbogenbreite im Fond legt um 69 mm zu. Einen Bestwert im Segment markiert das **Kofferraumvolumen**: 625 Liter, das sind 30 Liter mehr als im Superb der zweiten Generation.

Mit zahlreichen, komplett neuen Komfortlösungen erfüllt das neue ŠKODA Flaggschiff höchste Ansprüche. Als erstes Modell der Marke bietet der neue ŠKODA Superb die adaptive Fahrwerksregelung **Dynamic Chassis Control (DCC)** inklusive Fahrprofilauswahl **Driving Mode Select**. Komplett neue Klimaanlage, darunter als Topversion erstmals die neue **Dreizonen-Klimaautomatik**, sorgen für optimale Temperaturverhältnisse und beste Luftqualität an Bord. Auf Wunsch erhält der neue ŠKODA Superb ein **elektrisches Panorama-Ausstell- und Schiebedach** für mehr Komfort und Wohlbefinden im Innenraum. Für die kalte Jahreszeit gibt es **Standheizung, Sitzheizung** (vorne und hinten) sowie die **drahtlos beheizbare Frontscheibe** und **beheizbare Scheibenwaschdüsen**. Der **Regen-Licht-Sensor** sorgt für automatisches Ein- und Ausschalten der Scheibenwischer und schaltet in Abhängigkeit von den Helligkeitsverhältnissen das Licht automatisch zwischen Tagfahrlicht und Abblendlicht um.

Nochmals verbessert hat ŠKODA das Komfort-Feature Regenschirm in der Seitentür. Statt einem Regenschirm in der hinteren linken Tür gibt es nun **je einen Regenschirm in beiden Vordertüren**. Besonders komfortabel ist auch die neue, **elektrische Heckklappe**, die zudem mit dem sogenannten **virtuellen Pedal** ergänzt werden kann. Damit lässt sich der Kofferraum durch das Bewegen des Fußes im Bereich des hinteren Stoßängers öffnen. Elektrische Heckklappe und virtuelles Pedal funktionieren in Verbindung mit dem automatischen Schließ- und Startsystem **KESY**.

Äußerst komfortabel kann man mit dem neuen ŠKODA Superb künftig ein- und ausparken. Das Modell erhält die neueste Generation des Parklenkassistenten **Park Assist** für das automatische Ein- und Ausparken. Weiterhin gibt es für das ŠKODA Flaggschiff erstmals eine Rückfahrkamera (**Rear View Camera**). Die klassische





# Presseinformation, Seite 5 von 7

Handbremse wird im neuen Superb serienmäßig durch eine **elektrische Parkbremse** ersetzt.

## Bestens vernetzt

Mit der dritten Superb Auflage hält das Thema Konnektivität Einzug in den neuen ŠKODA Superb. Es gibt insgesamt **vier, komplett neue Infotainment-Systeme** auf Basis des modularen Infotainment-Baukastens (MIB) des Volkswagen Konzerns. Die neue Geräte-Generation arbeitet deutlich schneller als bislang, erhält durchweg hochauflösende berührungsempfindliche Displays und bietet mehr Funktionen und neue Schnittstellen.

Die Top-Version Columbus verfügt auf Wunsch über einen integrierten **Hochgeschwindigkeits-Internet-Zugang** auf Basis des LTE-Standards. Das ist Premiere bei ŠKODA.

Den ŠKODA Superb kann man zum ersten Mal mit dem Smartphone vernetzen und ausgewählte Anwendungen (Apps) des Smartphones auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems bedienen. SmartLink deckt die Standards MirrorLink™, Apple CarPlay und Android Auto ab.

Die von ŠKODA entwickelte Schnittstelle **SmartGate** bietet die Möglichkeit, bestimmte Fahrzeugdaten mit dem Smartphone abzurufen und mit eigenen Apps mobil zu nutzen.

Mit der neuen **ŠKODA Media Command App** ist erstmals die Fernbedienung des Infotainment-Systems vom Fahrzeugfond aus möglich. Über die neue ŠKODA App und den im Infotainment-System Columbus integrierten Wi-Fi Hotspot können auch hinten sitzende Passagiere mit ihrem Tablet auf seine Funktionen zugreifen.

Das **Sound System Canton** mit zwölf Lautsprechern und 610 Watt Ausgangsleistung macht den neuen ŠKODA Superb zum fahrenden Konzertsaal.

## Simply Clever in neuer Dimension

Der neue ŠKODA Superb ist der cleverste ŠKODA aller Zeiten.

**29 ‚Simply Clever‘-Details** erleichtern das Leben für Fahrer und Passagiere. 23 Lösungen kommen erstmals im Superb zum Einsatz, davon sind zehn Features sogar komplett neu für die Marke.

Neben den beiden Regenschirmen in den vorderen Türen und den neuen Möglichkeiten in Sachen Konnektivität und Komfort zählen zu den neuen ‚Simply Clever‘-Lösungen enorm praktische Dinge wie: mechanisch schwenkbare Anhängerkupplung, Tablet-Halter im Fond, Tablet-Staufach in der Jumbo-Box vorne, USB-Anschluss und 230-Volt-Steckdose im Fond, Einhandöffnung für 0,5-Liter-Flaschen und jeweils ein Extra-Warnwesten-Fach in allen vier Türen. In beide Vordertüren und beide Hintertüren passt jetzt jeweils eine 1,5-Liter-Flasche. Die Variabilität im Innenraum erhöht sich durch die Möglichkeit, die Rücksitzlehne vom Kofferraum aus umzulegen,



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 6 von 7

zudem kann der Beifahrersitz umgeklappt werden. Neue Cargo-Elemente fixieren lose Gegenstände im Kofferraum. Standardmäßig erhält der Superb einen Eiskratzer in der Tankklappe. Hinzu kommen neue Ablagenetze an den Innenkanten der Vordersitze, die herausnehmbare LED-Leuchte im Kofferraum und Fehlbetankungsschutz.

## Höchste Effizienz

In der Spitze **bis zu 30 Prozent weniger Verbrauch und Emissionen** bieten die neuen Motoren des neuen ŠKODA Superb. Der ŠKODA Superb GreenLine verbraucht nur 3,7 l/100 km und emittiert 95 g CO<sub>2</sub> pro km. Neben innovativer Motorentechnik tragen auch das um bis zu 75 kg reduzierte Fahrzeuggewicht und die verbesserte Aerodynamik zu den niedrigen Verbrauchswerten bei.

Die Kombination aus bis zu 20 Prozent erhöhten Leistungswerten, geringerem Luftwiderstand und weniger Gewicht führt darüber hinaus zu einer beachtlichen Fahrdynamik.

Der neue ŠKODA Superb erhält moderne, direkteinspritzende Turbomotoren auf Basis der MQB-Technik (fünf TSI-Benziner, drei TDI-Common-Rail-Diesel). Alle Aggregate erfüllen die EU-6-Abgasnorm und verfügen serienmäßig über Start-Stopp-Technik und Rekuperation. Die Benziner leisten zwischen 92 kW (125 PS) und 206 kW (280 PS). Das Leistungsspektrum der Dieselmotoren reicht von 88 kW (120 PS) bis 140 kW (190 PS).

Mit Ausnahme des Basis-Benziners stehen für alle Triebwerke moderne Doppelkupplungsgetriebe zur Verfügung. Vier Aggregate (1,4 TSI/110 kW, 2,0 TSI/206 kW, 2,0 TDI/110 kW und 2,0 TDI/140 kW) sind mit modernstem Allradantrieb auf Basis der Haldex-5-Kupplung im Angebot.

## Sicherheit ohne Kompromisse

Der neue ŠKODA Superb beeindruckt mit einem Sicherheitsniveau, das bislang für Fahrzeuge in diesem Segment nicht selbstverständlich ist. Serienmäßig ist der neue Superb mit Electronic Stability Control inklusive **Multikollisionsbremse** ausgestattet: In EU-Ländern sind zudem diese Sicherheits-Features Serie: **Front Assist mit City-Notbremsfunktion**, elektronische **Reifendruckkontrolle**, **sieben Airbags**, fünf Dreipunkt-Automatik-Sicherheitsgurte mit Anlege-Signalisation sowie Sicherheitskopfstützen. Hintere Seiten-Airbags stehen auf Wunsch zur Verfügung. Außerdem Serie: XDS+, eine erweiterte Funktion der elektronischen Differenzialsperre. Ab der Ausstattung Ambition gibt es serienmäßig auch den Speedlimiter.

Hinzu kommen innovative, optional erhältliche Assistenzsysteme. **Adaptive Cruise Control (ACC)** hält das Fahrzeug bei einer vorgegebenen Geschwindigkeit auf sicheren Abstand zum voraus fahrenden Fahrzeug. Mit dem erweiterten **Crew Protect Assist** werden Fahrer und Beifahrer auf einen drohenden Unfall 'vorbereitet'. Für stabiles Spurhalten auf Autobahnen und Landstraßen sorgt der **Lane Assist**. Das zum ersten für Modell und Marke erhältliche System **Traffic Jam Assist** führt zu mehr Sicherheit







# Presseinformation, Seite 7 von 7

und Komfort im Stau und bei Stopp-&-Go-Fahrten. Der neue **Emergency Assist** bremst, falls der Fahrer fahruntüchtig wird, das Fahrzeug automatisch bis zum Stillstand ab.

Das ebenfalls komplett neue System **Blind Spot Detect** unterstützt den Fahrer beim sicheren Wechsel der Spur durch Warnung vor Fahrzeugen im Toten Winkel (Blind Spot). Fester Bestandteil des Blind Spot Detect ist die erstmals für Marke und Modell erhältliche Funktion **Rear Traffic Alert** (Ausparkassistent). Der **Driver Alert** (Müdigkeitserkennung) beugt drohender Übermüdung des Fahrers vor. Mit dem zum ersten Mal im ŠKODA Superb angebotenen **Travel Assist mit Verkehrszeichenerkennung** wird der Fahrer laufend über die aktuelle Verkehrssituation informiert.

Zu deutlich mehr Sicherheit bei Nacht führen **innovative Lichtsysteme**. Die Frontscheinwerfer sind mit Halogentechnik oder mit Bi-Xenon Leuchten inklusive AFS-Funktion und LED-Tagfahrlicht ausgestattet. Das Fernlicht wird auf Wunsch elektronisch gesteuert - über den Fernlichtassistenten (**Light Assist**) oder über die erweiterte Funktion **Smart Light Assist** (maskiertes Dauerfernlicht). Im Heck strahlt der neue Superb serienmäßig mit markanten **LED-Leuchten**, zudem gibt es zwei reflektierende Rückstrahler rechts und links im Heckstoßfänger.

Für maximale Fahrstabilität auch in anspruchsvollen Bereichen sorgt im neuen Superb das komplett **neu entwickelte Fahrwerk** mit McPherson-Vorderachse und Mehrlenker-Hinterachse.

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation  
T +420 326 811 731    T +420 326 811 729  
[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)    [jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 8

## Der neue ŠKODA Superb: Dynamisch, elegant, emotional

- > **Starker Auftritt:** Neuer ŠKODA Superb so ausdrucksstark und präsent wie nie
- > **Kraft der Formen:** ŠKODA Flaggschiff mit neuer, emotionaler ŠKODA Formensprache
- > **Eleganz:** Ausgewogene Proportionen, feine Linienführung, Coupé-hafte Silhouette, markantes Licht-Schatten-Spiel
- > **Präzision:** Messerscharfe Kanten, perfekte Radien, feine Übergänge, kristalline Leuchten
- > **Charakter:** Kraftvolle Front, skulpturale Formen, expressives Heck, große Räder
- > **Upgrade:** Perfektes Package auf MQB-Basis - längerer Radstand, breitere Spur für mehr Platz für Passagiere und ihr Gepäck
- > **Interieur:** Hochwertig, präzise, stilsicher und großzügig; erster ŠKODA mit Ambientebeleuchtung

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 –ŠKODA Automobile überzeugen schon immer mit hoher Funktionalität, Zuverlässigkeit und bestem Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit dem neuen Superb unterstreicht ŠKODA diese Qualitäten jetzt mit einem kraftvollen, ausdrucksstarken und emotionalen Design. Dabei bringt der neue ŠKODA Superb die aufregende Formensprache des Showcars ‚ŠKODA VisionC‘ in Serie. Das Resultat: Ein echter Blickfang, scharf und muskulös geschnitten, souverän und so expressiv und emotional wie nie zuvor. Gleichzeitig punktet das neue Flaggschiff der Marke mit nochmals verbesserten ŠKODA Grundtugenden in Sachen Platz und praktischem Nutzen.

„Das Design des neuen ŠKODA Superb erreicht eine neue Dimension. Die veränderten Proportionen machen es möglich“, sagt Dr. Frank Welsch, ŠKODA Vorstand Technische Entwicklung. „Der Auftritt wird deutlich emotionaler, kraftvoll und gleichzeitig elegant. Der Superb setzt einen neuen Maßstab in seiner Klasse“, so Dr. Welsch.

Durch den Einsatz des modularen Querbaukastens (MQB) konnten die ŠKODA Designer die Proportionen ausgewogener gestalten. Die dritte Generation wird 28 mm länger und 47 mm breiter als das Vorgängermodell. Die Höhe wächst nur geringfügig um 6 mm. Damit ergibt sich ein stimmiges Verhältnis von Breite, Höhe und Länge.

Für die insgesamt kraftvollere Anmutung sorgen darüber hinaus der um 80 mm gestreckte Radstand und der um 61 mm verkürzte vordere Fahrzeugüberhang. Dank der breiteren Spur (vorne: plus 39 mm, hinten: plus 54 mm) wanderten die Vorder- und Hinterräder außerdem weiter nach außen. Gleichzeitig präsentiert sich der neue Superb mit nochmals verbesserten funktionalen Tugenden und noch mehr Platz. Form und Funktion verbinden sich zu einer perfekten Einheit.







# Presseinformation, Seite 2 von 8

„Der neue ŠKODA Superb steht äußerst präsent auf der Straße“, sagt ŠKODA Chefdesigner Jozef Kabaň. „Der souveräne und zugleich emotionale Gesamteindruck ist das Ergebnis ausgewogener Proportionen und einer sehr klaren und präzisen Formensprache“, so Kabaň.

Die Designsprache besticht mit klarer Geometrie, markant konturierten Flächen, skulpturalen Formen, puristischer Präzision und eleganter Linienführung aus einem Guss. Kristalline Elemente ziehen sich bis ins Detail wie ein roter Faden durch Exterieur und Interieur. Die Außenflächen des neuen Superb sind mit viel Liebe zum Detail gestaltet. Überraschend ist das Wechselspiel aus konvexen und konkaven Flächen mit klaren Kanten, präzisen Radien und scharfen Linien. Die Horizontale gibt den Ton vor. Wesentliche Ausdrucksformen des Exterieurs werden im Fahrzeuginnenraum konsequent weitergeführt.

## Charakterstarke, kraftvolle Front

Die markante Frontansicht mit dem breiten Kühlergrill und dem zentral positionierten Logo, die scharf geschnittenen, breiten Scheinwerfer und Nebelscheinwerfer sowie die neue, dynamisch konturierte Motorhaube prägen die Vorderansicht des neuen ŠKODA Superb. Scharfe Anprägungen verleihen dem Fahrzeug einen ungemein kraftvollen Ausdruck. Präzise Linien und die breite, tief gezogene Fahrzeug-, Nase' rücken den gesamten Ausdruck optisch stärker in die Mitte. Gleichzeitig verschmelzen alle Frontelemente zu einer horizontalen Einheit.

Durch den Einsatz des MQB und der komplett neuen MQB-Motorenfamilie konnte der Vorderwagen kürzer gestaltet und die Motorhaube optisch leicht abgesenkt werden. Die Frontgrafik ist tiefer gezogen, wodurch das Auto markanter auf der Straße steht.

Der **Kühlergrill** des neuen ŠKODA Superb ist flacher, breiter und deutlich dreidimensionaler ausgeformt als beim Vorgängermodell. Die vertikal aufgestellten Lamellen sind in Schwarz mit glänzender Front oder als schmale Chromleisten (ab Ausstattungslinie Ambition) ausgeführt. Zusätzliche Wertigkeit schafft die präzise umlaufende, elegante Grilleinfassung in Chrom.

Bei Ausstattung des Fahrzeugs mit Frontradar ist die Radar-Einheit dezent im Kühlergrill integriert. Um die Design-Einheit des Grills zu erhalten, ist die Abdeckung der Frontradar-Einheit im Lamellen-Design gestaltet. Bei Ausführung des Frontgrills mit Chromlamellen werden diese auf der Radarabdeckung mit Indium-Leisten ausgeführt.

Deutlich optisch an Gewicht und Dynamik gewinnt die aufgesetzte Motorhaube des neuen Superb. Sie ist stark dreidimensional gestaltet. Das in Chrom und Schwarz glänzend gehaltene ŠKODA Logo ruht prominent auf der breiten, ŠKODA-typischen Nase. Diese wiederum wird zu beiden Seiten von skulpturhaft ausgearbeiteten Featureflächen flankiert.





# Presseinformation, Seite 3 von 8

Neben den kraftvoll ausgeformten Konturen besticht die Motorhaube mit scharf gezeichneten Linien. Dabei ließen sich die Designer von der ŠKODA Studie ‚Vision C‘ inspirieren. Zwei elegante Sicken verlaufen in leichtem Schwung von den A-Säulen nach innen in Richtung Grill und rücken die Frontmaske sowie das Logo noch stärker ins Zentrum des Geschehens. Auch betont dieses Gestaltungselement erneut die Breite des neuen Superb.

Besondere Finesse zeigt ein weiteres technisch-gestalterisches Detail. Die Motorhaube ist aufgesetzt, das heißt, die Fuge zwischen Motorhaube und Karosserie verläuft seitlich im Kotflügel und wird elegant in die Tornadolinie überführt. Diese Umsetzung gibt Spielraum für eine emotionalere Gestaltung der Motorhaube ohne störende Fugen. Eine hochwertige Lösung, die viel über den Designanspruch und die Produktionskompetenz der Marke verrät.

Mit höchster Präzision ausgearbeitet sind die breiten, scharf geschnittenen und steil angestellten **Scheinwerfer** des neuen ŠKODA Superb. Der Scheinwerfer-Hintergrund ist dunkel hinterlegt, das unterstützt die optische Breite des Fahrzeugs. Der präzise Anschnitt, die Verwendung geometrischer Dreiecksformen und die dreidimensionalen Konturen schaffen eine markante Marken-Eigenständigkeit in Anlehnung an die traditionsreiche böhmische Glashandwerks-Kunst. Unterhalb der Scheinwerfer verläuft eine parallele Knickkante inklusive Auflichtfläche, wodurch Form und Struktur der Scheinwerfer zusätzlich betont werden.

Harmonisch schmiegen sich die Scheinwerfer an den Kühlergrill an. Diese formale Geschlossenheit betont erneut die Fahrzeug-Horizontale und kontrastiert wirkungsvoll mit den straffen Auflichtflächen.

Bei Ausstattung mit Bi-Xenon Scheinwerfern und LED-Tagfahrlicht formen die LED-Lichtleiter ein feines, breit gezogenes ‚L‘. Gleichzeitig fungiert dieses ‚L‘ als Blinker.

Der untere Bereich des Vorderwagens zeigt als charakteristische Elemente die Nebelscheinwerfer und den breiten Lufteinlass. Anordnung und Form unterstreichen abermals die horizontalen Linien des Fahrzeugs. Die scharf gezeichneten Nebelscheinwerfer und der breite, untere Lufteinlass mit strömungsoptimierter Wabenstruktur bilden eine grafische Einheit, die der Fahrzeugfront zusätzliche optische Breite verleiht. Ab der Ausstattungslinie Ambition setzt eine fein gezeichnete Chromleiste einen zusätzlichen optischen Akzent.

## Dynamische Seitenansicht voller Eleganz

Dynamisch und elegant zeigt sich die **Seitenansicht** des neuen ŠKODA Superb. Mehr Fahrzeuginnenlänge, der lange Radstand, der verkürzte vordere Überhang, das kurze Dach mit der langgezogenen Heckscheibe, dazu die hohe Tornadolinie – all das sorgt für eine sportliche, Coupé-artige Anmutung.





# Presseinformation, Seite 4 von 8

Kennzeichnend ist der geradlinige, lineare Look mit wenigen, dafür aber umso schärfer geschnittenen Linien und gegenläufig verlaufenden Lichtkanten. Sogenannte ‚Undercuts‘ verstärken die Prägnanz der Linienführung.

Die gesamte Flächen- und Volumenarchitektur ist logisch aufgebaut. Die präzise, hoch liegende **Tornadolinie** betont die formale Dynamik, sorgt für eine kräftige Straffung der Seite und erzielt effektvolle Licht-Schatten-Kontraste.

Diese Wirkung verstärkt die unterhalb der Tornadolinie geführte sogenannte ‚**Wing Line**‘, die sich in leichtem Schwung zwischen den beiden Kotflügeln (englisch: wings) spannt. Zudem exponiert die ‚Wing Line‘ die markanten Radhäuser und gibt dem organischen Fahrzeugkörper nochmals zusätzliches Gewicht.

Die leicht nach außen gewölbten Türflächen schließen sich unterhalb an. Den unteren Abschluss der Seite bildet eine weitere, straffe **Auflichtfläche**, die sich rund um das Fahrzeug zieht. Dieses Gestaltungselement schafft im unteren Bereich der Fahrzeugseite klare Flächenkontraste und lässt den Superb leichter, fast grazil erscheinen.

Die flache, **sanft nach hinten abfallende Dachlinie** geht elegant in die schräg stehende, sehr schlanke C-Säule über. Trotz der ausgesprochen dynamischen Linienführung erfolgt keinerlei Einschränkung von Kopffreiheit oder Gepäckraum. Im Gegenteil: Das Kofferraumvolumen legt sogar um 30 Liter zu und erreicht mit 625 Litern einen neuen Klassen-Bestwert. Ein weiteres Beispiel für ŠKODAs Konstruktions-Know How und die perfekte Symbiose von Emotion und Funktion.

Die seitliche **Fenstergrafik** ist klar, scharf geschnitten und wirkt wie aus einem Guss. Dreidimensional geformte Chromleisten (ab Ausstattungslinie Ambition) umrahmen die Fensterlinie. Als für ŠKODA charakteristisches Merkmal steigt die untere Seitenfensterlinie leicht nach hinten an und schließt nach oben gezogen als ‚Finne‘ in der hinteren Seitenscheibe der Fondtür ab. Die markanten Seitenspiegel sind neu als Dreiecksspiegel mit scharfem Schnitt ausgeführt. In den höheren Ausstattungslinien Style und L&K sind die Außenspiegel serienmäßig mit nach unten gerichteten LED Boarding-Spots versehen.

Neue Markanz erhält das neue ŠKODA Topmodell auch durch größere Räder. Die Reifen haben einen größeren Querschnitt als bislang. ŠKODA hat für den neuen Superb ein komplett **neues Räderprogramm** entwickelt. Insgesamt zehn Räderdesigns in vier Rädergrößen (16- bis 19-Zoll) stehen zur Wahl. Das Design besticht mit spannenden Flächenverdrehungen, die während der Fahrt interessante Lichteffekte erzeugen. Mit Ausnahme der Basisversion besteht das Angebot durchweg aus Leichtmetallrädern.





# Presseinformation, Seite 5 von 8

## Charakterstarker Abschluss

Expressiv zeigt sich die Heckgestaltung des neuen ŠKODA Flaggschiffs. Das Heck besticht mit klarer Gliederung, formaler Klarheit, höchster Präzision und souveräner Kraft. Mit den betont horizontalen Linien, dem Wechselspiel aus konvexen und konkaven Flächen und den scharf geschnittenen, breiten LED-Heckleuchten wirkt das Fahrzeug auch von hinten enorm ausdrucksstark. Dabei zahlen auch hinten die gewachsene Fahrzeubreite und die breitere Spur in besonderer Weise auf die Präsenz ein.

Die zweiteiligen **Rückleuchten** des neuen ŠKODA Superb strahlen jetzt erstmals serienmäßig mit LED-Technik. Die Leuchten sind schlanker als bisher ausgeführt. Ein Rückleuchten-Element befindet sich in der Karosserie und eines in der Heckklappe. Klar erkennbar ist auch hier die Anlehnung an die Studie ‚Vision C‘.

Als Ergebnis der neu interpretierten Ausformung erscheint die C-Grafik der LED-Leuchten moderner und prägnanter. Das breite ‚C‘ wird dabei durch einen feinen LED-Lichtstreifen dargestellt, der sich in den höheren Ausstattungsversionen Style und L&K durch beide Teile des Rückleuchtelements zieht. Präzise eingearbeitete, kristalline Elemente verleihen den Leuchten zusätzliche Eigenständigkeit und Brillanz.

Im jeweils äußeren Teil der Rückleuchten sind die Funktionen Schluss-, Brems- und Rückfahrlicht sowie der Blinker untergebracht. Im inneren Leuchten-Segment in der Heckklappe ist das Nebelschlusslicht positioniert, bei den höheren Ausstattungsversionen auch das Schlusslicht.

Die Heckklappe öffnet inklusive des großen Heckfensters. Besonders markant ist die saubere Abrisskante, die als scharfe Verprägung quer zwischen den Scheinwerferelementen verläuft und eine klare horizontale Gliederung der Heckklappe erzielt. In der Verprägung befinden sich der Tastschalter zum Öffnen der Klappe, die Nummernschildbeleuchtung sowie die optionale Rückfahrkamera. Im oberen Bereich der Gepäckraumklappe prangt mittig das ŠKODA Logo. Im unteren Bereich sind links der Markenname ŠKODA und rechts der Modellname angebracht. Dazwischen ist die Nummernschildverprägung positioniert.

Der untere Stoßfänger erhält unten eine weitere Auflichtkante mit integrierten, sehr schmal ausgeführten Rückstrahlern (Katzenaugen). Den unteren Heckabschluss bildet das schwarze Heckdiffusorelement. Hier sind auch die optionalen Parksensoren integriert.

Insgesamt **14 Außenfarben** stehen für den neuen ŠKODA Superb zur Wahl. Es gibt vier Uni-Lackierungen: Candy-Weiß, Pacific-Blau, Corrida-Rot und Laser-Weiß. Dazu kommen zehn Metallic-Farben: Magic-Schwarz mit Perleffekt, Brillant-Silber, Rosso-Brunello, Jungle-Grün, Lava-Blau, Metal-Grau, Cappuccino-Beige, Magnetic-Braun, Moon-Weiß und Business-Grau.





# Presseinformation, Seite 6 von 8

## Hochwertiger Innenraum, komplett neu gestaltet

Der komplett neu entwickelte Innenraum setzt wesentliche Gestaltungselemente des Exterieurs fort und erreicht mit bestem Materialmix sowie anspruchsvoller Optik und Haptik eine neue Qualitäts-Dimension. Der Fahrgastraum wirkt hochwertig und großzügig, bietet noch mehr Platz und setzt neue Maßstäbe in Sachen Modernität, zeitloser Eleganz, Funktionalität und Komfort.

Die Auslegung des Innenraums erfolgt mit Betonung der Horizontalen, wirkt luftig und wohl geordnet. Jedes Detail vermittelt Klarheit und Präzision. Dazu kommen dynamisch geprägte Formen. Der Fahrgastraum bestätigt damit eindrucksvoll den Gesamteindruck eines souveränen und eleganten Fahrzeugs, das hohe Kundenansprüche erfüllt.

Das Interieur ist wertig gemacht mit geschäumten Kunststoffen, feinfühligem Schaltern und Bedientasten sowie modernen Displays. Alles ist stilvoll gestaltet, in moderner Form interpretiert und mit viel Liebe zum Detail präzise verarbeitet. Die klare Anordnung der Bedienelemente ohne jeden ‚Schnickschnack‘ ist dabei Ausdruck von souveräner, zeitloser Wertigkeit. Form und Funktion harmonisieren perfekt.

Wie im Exterieur setzen auch im Fahrgastraum horizontale Linien besondere Akzente. Das breitgezogene und klar gegliederte **Armaturenbrett** sowie der gezielte Einsatz entsprechender Designelemente sorgen für maximale Breitenwirkung und für ein unschlagbar großzügiges Raumgefühl. Die scharf ausgeformten, trapezförmigen Lüftungseinlässe unterstützen diesen Effekt. Zudem ‚greift‘ das Cockpit förmlich in die seitlichen Türbrüstungen hinein.

Die Kabine ist lichtdurchflutet, die Rundumsicht dank schlanker Fahrzeugsäulen und großer Fensterflächen hervorragend.

Die Ausführung der **Mittelkonsole** erfolgt leicht, dynamisch und elegant. Viel Wert legen die Entwickler im gesamten Cockpit auf ergonomische Aspekte. Alle Bedienelemente sind griffgünstig an der richtigen Stelle positioniert und können intuitiv bedient werden. Die Funktionen sind selbsterklärend.

An zentraler Stelle in der Mittelkonsole befinden sich die neu entwickelten **Infotainment-Systeme** mit den dazugehörigen Menütasten und Reglern. Die Infotainment-Einheit scheint gleichsam in der Luft zu schweben und schließt sich elegant an die Armaturentafel an. Alle Systeme erhalten durchgängig moderne Touchscreens. Das Top-System Columbus ist mit einem 8-Zoll großen Touchscreen mit Näherungssensorik bestückt.

Die **Instrumententafel** ist so gestaltet, dass auch der Beifahrer die Instrumente einsehen kann. Alle Anzeigen überzeugen mit brillanter Schärfe. Das Kombiinstrument



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 7 von 8

erhält eine klare, moderne Optik. Die Multifunktionsanzeige Maxi-DOT-Display in der Mitte der Instrumententafel kann in farbiger Ausführung bestellt werden. Auf den **neuen Sitzen** nimmt man tadellos Platz, auch längere Strecken können entspannt bewältigt werden. Auf Wunsch gibt es vorne und hinten Sitzheizung. Viel Herzblut haben die Designer in die Neugestaltung der Sitzbezüge einfließen lassen. Vier Materialien stehen zur Auswahl: Stoff, Leder, Perforiertes Leder und Alcantara.

Der neue ŠKODA Superb ist ausschließlich mit höhen- und längsverstellbaren **Dreispeichen-Lenkrädern** ausgestattet. Bereits zum Marktstart stehen – je nach Ausstattungsversion – bis zu vier Lenkrad-Typen zur Wahl, die sich hinsichtlich Materialien (PUR mit Chrom, Leder mit Chrom) und Funktionalität (ohne/mit Bedientasten für die Multifunktionsanzeige sowie für Radio- und Telefonbedientasten) unterscheiden.

## Emotionale Vielfalt

Der neue ŠKODA Superb ist in insgesamt **drei Ausstattungslinien** erhältlich: **Active**, **Ambition** und **Style**. Zudem ist bereits zum Marktstart die **Topvariante Superb Laurin & Klement** im Angebot. Die Versionen unterscheiden sich hinsichtlich Innenraumfarben, Infotainment-, Komfort- und Sicherheitsausstattung.

Für die Gestaltung des Innenraums kann der Kunde aus **vier Farbkombinationen** auswählen: Schwarz, Schwarz-Grau, Schwarz-Beige und Schwarz-Braun (für L&K).

Neu interpretiert ist die Auswahl an **Dekorleisten** für Armaturentafel und Türverkleidungen. Es gibt insgesamt vier Dekorvarianten: ‚Grau-Metallic‘, ‚Alu-Look Hell‘, ‚Alu-Look Dunkel‘ und ‚Klavierlack schwarz‘.

Höchste Vielfalt bieten bis zu 152 Sonderausstattungsöglichkeiten. Ein Highlight ist die erstmals in einem ŠKODA erhältliche LED-**Ambientebeleuchtung**. Dabei wird der Innenraum mit Lichteffekten auf verschiedene Arten je nach Fahrzeugstatus stimmungsvoll inszeniert.







# Presseinformation, Seite 8 von 8

Mit dem Öffnen des Fahrzeuges schaltet die Innenbeleuchtung auf ‚Welcome mode‘: Helle ‚Design Lights‘, rundum laufende Lichtleiterelemente im Cockpit und in den Türverkleidungen sowie beleuchtete Türgriffe, Sitze und Fußräume sorgen bereits beim Einsteigen für eine einzigartige Lichtinszenierung. Nach dem Motorstart wird die Lichtintensität automatisch in den ‚Driving mode‘ geändert: Die über das Infotainment-System in Lichtintensität variabel steuerbaren ‚Design lights‘ schaffen nun ein dezent beleuchtetes Ambiente während der Fahrt.

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation

T +420 326 811 731

T +420 326 811 729

[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)

[jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 8

## Neuer ŠKODA Superb: Große Klasse

- > Space-Shuttle: Raumangebot wächst und setzt neue Bestmarken im Segment
- > Klassensieger: Beste Kopf- und Kniefreiheit hinten, größter Kofferraum
- > ‚Wohnzimmer auf Rädern‘: Top-Komfort mit neuen Assistenzsystemen
- > Vier Ausstattungsversionen: Active, Ambition, Style und Laurin & Klement

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – Seit seinem Marktstart bewegt sich der ŠKODA Superb in Sachen Platzangebot in einer eigenen Liga. Der ‚Raum-Gigant‘ der automobilen Mittelklasse bestätigt diese Ausnahmestellung mit seiner dritten Generation eindrucksvoll. Die bereits großzügigen inneren Werte des Vorgängers verbessern sich mit der Neuauflage erneut. Die dritte Modell-Generation setzt zudem neue Komfort-Maßstäbe mit adaptivem Fahrwerk und innovativen Assistenzsystemen. Nie zuvor war man im ŠKODA Superb so kommod, so entspannt und stilvoll unterwegs wie in Generation Nummer drei.

Upgrade für Passagiere und ihr Gepäck: Beim Raumangebot spielt der neue ŠKODA Superb erneut alle Trümpfe aus. Im Vergleich zu den bereits üppig dimensionierten Werten der bisherigen Modell-Generationen legt der ŠKODA Superb in relevanten Innenraum-Abmessungen erneut zu. Die Verbesserungen in punkto Innenraum resultieren insbesondere aus dem verbesserten Package des neuen ŠKODA Superb. Die technischen Vorteile des modularen Querbaukastens (MQB) ermöglichen die Verlängerung des Radstands um satte 80 mm auf jetzt 2.841 mm. Die Spur wird breiter, sie beträgt vorne 1.584 mm und hinten 1.572 mm. Diese Verbesserungen kommen dem Raumangebot von Fahrgastzelle und Gepäckteil spürbar zugute.

„Konsequent komfortabel – das war unser Anspruch bei der Entwicklung des neuen Superb“, sagt ŠKODA Entwicklungsvorstand Dr. Frank Welsch. „Das Ergebnis überzeugt: der neue Superb bietet noch mehr Platz für Insassen und Gepäck als sein Vorgänger und gleichzeitig ein Ambiente, in dem man sich wohlfühlt. Bedienelemente und Schalter sind gut sichtbar und leicht erreichbar, genauso wie das große Touch Display. Hinzu kommt eine umfassende Komfortausstattung: von der Dreizonen-Klimaautomatik über die adaptive Fahrwerksregelung bis zur ŠKODA typisch großen Heckklappe, die sich elektrisch per virtuellem Pedal öffnen lässt. Nicht zu vergessen unsere praktischen ‚Simply Clever‘-Lösungen und natürlich die vielen neuen Assistenzsysteme“, so Dr. Welsch.

### Platzangebot auf Oberklasse-Niveau

Fahrer und Beifahrer genießen jede Menge Platz. Die **Ellenbogenbreite vorne** legt im neuen ŠKODA Superb um beachtliche 39 mm auf 1.507 mm zu. Die Kopffreiheit für Fahrer und Beifahrer wächst leicht um 3 mm auf 991 mm – ebenfalls ein Top-Wert.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 2 von 8

Seine ganze Raum-Stärke spielt der neue ŠKODA Superb im Fahrzeugfond und im Kofferraum aus. Die neue Modellgeneration toppt noch einmal die bereits guten Werte des Vorgängers. Hinten herrscht ein beeindruckendes, fast ‚herrschaftliches‘ Platzangebot, das die Klassengrenzen sprengt. Auch großgewachsene Menschen sitzen äußerst bequem und entspannt.

Absolut ‚superb‘ ist die **hintere Kniefreiheit**: 157 mm bedeuten mit Abstand die Bestmarke im Segment – rund doppelt so viel wie beim nächstbesten Wettbewerber. Eine Benchmark setzt auch die **Kopffreiheit im Fond**. Sie legt um 25 mm auf 980 mm zu. Gleichzeitig wächst die **Ellenbogenbreite im Fond** um 69 mm auf jetzt 1.520 mm. Damit haben auf der Rücksitzbank selbst drei erwachsene Personen äußerst bequem Platz.

Echte Chauffeursauto-Qualitäten bietet der neue ŠKODA Superb zusätzlich durch die Möglichkeit, den **Beifahrersitz auch vom Fond aus elektrisch verstellen** zu können. Die Einstellmöglichkeit befindet sich an der inneren Beifahrersitzseite und ist damit auch von hinten aus einfach zu bedienen. Der Beifahrersitz kann längs nach vorne und hinten verschoben werden. Damit kann die Beinfreiheit individuell für den hinteren rechten Platz angepasst werden. Auch Höhe und Neigungswinkel des Beifahrersitzes sind von hinten aus zu justieren.

Ebenfalls für den Fond im Angebot sind **Komfort-Fußmatten mit integrierter Fußstütze Lounge-Step**.

Nochmals gesteigert hat ŠKODA das **Kofferraumvolumen** des neuen Superb. 625 Liter Volumen bedeuten satte 30 Liter mehr als bisher und sind Bestwert in der automobilen Mittelklasse. Klappt man die Rücksitzbank um, wächst das Fassungsvermögen des Gepäckraums auf stolze 1.760 Liter. Die Rücksitzbank kann dabei per optionale Entriegelungstaste bequem vom Kofferraum aus umgelegt werden.

Die große **Heckklappenöffnung** ist 1.167 mm lang und 1.082 mm breit, so dass auch größere Gegenstände bequem eingeladen werden können. Nicht zuletzt auch deshalb, weil sich die Heckklappe 1.868 mm hoch öffnet. Die Ladekante hat eine Höhe von 711 mm – der gleiche Wert wie bisher.

Problemlos können im neuen ŠKODA Superb auch längere Gegenstände verstaut werden. Dazu wird einfach die Rückensitzlehne des Beifahrersitzes umgeklappt. Dann passen bis zu 3,1 m lange Gegenstände in das Fahrzeug.

## Komfort-Riese – neue Assistenzsysteme

Der neue Superb ist nicht nur so groß und so geräumig wie nie zuvor, er bietet auch neue Komfortlösungen und wird damit zum ‚Wohnzimmer auf Rädern‘. Ein Fahrzeug, das entspanntes Reisen auch über längere Distanzen und auf mehrstündigen Fahrten erlaubt, und zwar für alle Insassen einschließlich der hinten sitzenden Passagiere.





# Presseinformation, Seite 3 von 8

Im neuen ŠKODA Superb kommt erstmals bei ŠKODA die adaptive Fahrwerksregelung **Dynamic Chassis Control (DCC)** inklusive Fahrprofilauswahl zum Einsatz.

Mit DCC kann der Fahrer die Fahreigenschaften des Fahrzeugs individuell an seine Vorlieben anpassen: normal, sportlich oder komfortabel – eine Art Fahrwerksabstimmung à la carte. Die Einstellung erfolgt über einen Knopf in der Mittelkonsole.

Der Normal-Modus bietet ein ausgewogenes Programm für den täglichen Gebrauch. Im Comfort-Profil erfolgt eine komfortorientierte Abstimmung für Fahrten auf schlechten Wegstrecken oder auf langen Reisen. Der Sport-Modus führt zu einem dynamisch abgestimmten Fahrprofil mit besserer Anbindung des Aufbaus an die Straße und einer straffer eingestellten Lenkung.

Die Auswahl erfolgt bequem über Knopfdruck in der Mittelkonsole. Dabei passt sich die elektrisch verstellbare Dämpfung ebenso automatisch an wie die elektromechanische Servolenkung und weitere Einstellungen. DCC reagiert permanent auf unterschiedliche Fahrsituationen und berücksichtigt Brems-, Lenk- und Beschleunigungsvorgänge.

Die mit dem DCC kombinierte **Fahrprofilauswahl** bietet zudem einen Eco- und einen Individual-Modus. Im **Eco-Profil** werden die Motorsteuerung, die Klimaanlage und weitere Nebenaggregate verbrauchsoptimiert gesteuert. Auch das sogenannte ‚Segeln‘ ist im Eco-Modus möglich. Bei Ausstattung mit automatischem DSG-Getriebe schaltet das Getriebe automatisch in den Leerlauf, wenn kein Gas gegeben wird. Das Schleppmoment des Motors wirkt dann nicht mehr auf den Antriebsstrang. Die Folge: Drehzahl und damit Kraftstoffverbrauch sinken. Wird wieder Gas gegeben, wird der entsprechende Gang automatisch wieder eingelegt. Im **Individual-Modus** erfolgt die Konfiguration verschiedener Parameter in einer persönlich favorisierten Abstimmung.

Für die optimale Temperierung des Innenraums sorgt im neuen ŠKODA Superb eine komplett **neue Klimaanlage-Generation** auf Basis des modularen Querbaukastens. Im Angebot sind eine manuelle Klimaanlage, oder die elektronisch gesteuerte Climatronic, wahlweise als Zweizonen-Klimaanlage oder erstmals als Dreizonen-Version ausgelegt. Alle Anlagen gewährleisten je nach persönlichen Vorlieben beste Temperatur- und Klimaverhältnisse und fördern das individuelle Wohlbefinden an Bord.

Die neue **Dreizonen-Klimaautomatik** feiert ihr Debüt in einem ŠKODA Modell. Die Technik arbeitet effizient und ausgewogen. Die Regelung in drei Zonen bedeutet, dass Fahrer, Beifahrer und Fondpassagiere die gewünschte Temperatur in ihrem Bereich unterschiedlich voneinander einstellen können.

Die Climatronic regelt die Innenraumtemperatur gemäß der vorgewählten Wunschtemperatur mit automatischer Anpassung der Gebläsedrehzahl und Betätigung der Luftverteilungsklappen. Das gewährleistet bei allen Betriebs- und Witterungsverhältnissen ein angenehmes Klima mit möglichst zugfreier Durchströmung der Luft im Fahrgastraum.





## Presseinformation, Seite 4 von 8

Die elektronische Steuerung der Climatronic erfasst alle wichtigen Einfluss- und Störgrößen wie z. B. Sonnenstand, Sonneneinstrahlung und Außentemperatur und führt entsprechend mehr oder weniger kühle Luft zu. Durch die Einbindung des Steuergerätes in den CAN-Datenbus stehen weitere Komfortmerkmale zur Verfügung: Der automatische Umluftbetrieb bei Aktivierung der Scheibenreinigung oder Einlegen des Rückwärtsgangs bewahrt die Insassen vor Geruchsbelästigungen. Die geschwindigkeitsabhängige Regelung der Gebläsedrehzahl mit automatischer Anpassung der Ausströmtemperatur verringert das Geräuschniveau bei langsamer Fahrt. Des Weiteren aktiviert die Climatronic per Knopfdruck auch die Defrostfunktion bei beschlagenen oder vereisten Scheiben. Dabei wird bei hoher Gebläseleistung der gesamte Luftstrom an die Innenseite der Scheibe gelenkt. Liegt die Außentemperatur über 2,5 °C, schaltet sich die Kälteanlage zum Trocknen der Luft mit ein.

Optional ist für den neuen Superb das **Elektrische Panorama-Ausstell- und Schiebedach** erhältlich. Die 1.002 × 1.200 mm große Scheibe besteht aus getöntem und wärmedämmendem Glas. 92 Prozent der einfallenden Wärme und 90 Prozent des einfallenden Lichts werden reflektiert. Das Panoramadach kann elektrisch sowohl aufgestellt als auch nach hinten geöffnet werden. Dazu wird ein Kombi-Drehschalter betätigt, der sich vorne mittig im Fahrzeughimmel befindet. Acht verschiedene Stellpositionen sind möglich. Um bei geöffnetem Dach Zugluft im Innenraum zu vermeiden und Windgeräusche zu verringern, ist ein Windschutzelement an der Vorderkante der Öffnung installiert.

Auf Wunsch kann der neue ŠKODA Superb **vorne und hinten mit Sitzheizung** ausgestattet werden. Die **Vordersitze** sind auf Wunsch mit **Belüftungsfunktion** erhältlich.

Auch eine **Standheizung** ist im Angebot. Sie erwärmt den Innenraum und entfrostdet die Scheiben. Die Technik ermöglicht auch die Abkühlung des Innenraums, etwa wenn das Fahrzeug praller Sonne ausgesetzt ist. Die **Frontscheibe** ist auf Wunsch **beheizbar**, ebenso die **Scheibenwaschdüsen**. Für die beheizbare Frontscheibe kommt eine neue, nicht sichtbare KlimaCoat-Folie zum Einsatz. Neben der Heizfunktion bietet sie bei starker Sonneneinstrahlung auch Hitzeschutz.

Sowohl in der ersten als auch in der zweiten Generation begeisterte der ŠKODA Superb mit dem Regenschirmfach in der linken Hintertür. Mit dem neuen ŠKODA Superb toppt der Hersteller dieses luxuriöse Feature noch einmal. Statt einem gibt es künftig **zwei Regenschirme**. Diese sind jeweils in den beiden Vordertüren untergebracht. Die Regenschirmfächer sind aus wasserabweisendem Material und befinden sich jeweils in der Innenverkleidung der Türen. Abtropfendes Wasser kann über eine integrierte Ableitung abfließen. Die Regenschirme selbst erhalten eine antibakterielle Beschichtung. Fahrer und Beifahrer werden durch die Fächer bzw. eingelegten Schirme in keiner Weise gestört. Bei geschlossener Tür sind die Fächer nicht sichtbar.

Neue Komfortlösungen hat sich ŠKODA für die Bedienung der großen Heckklappe der Superb Limousine einfallen lassen. Erstmals kann man im neuen ŠKODA Superb





# Presseinformation, Seite 5 von 8

die **Heckklappe elektrisch öffnen und schließen**. Bislang gab es dieses Feature nur für den Superb Combi. Das elektrische Öffnen ist möglich per Tastendruck vom Fahrersitz aus, mit dem Funkschlüssel oder durch Drücken einer Taste auf der Heckklappe.

Zudem bietet ŠKODA im neuen Superb als Option eine weitere Premiere für Modell und Marke: das sogenannte **Virtual Pedal**. Hat der Fahrer den Schlüssel bei sich und bewegt den Fuß im Bereich des hinteren Stoßfängers, so öffnet sich die Heckklappe automatisch. Das ist praktisch, beispielsweise wenn man nach dem Großeinkauf gerade keine Hand frei hat und das Auto mit vollen Einkaufstüten beladen will.

Das Virtual Pedal und die elektrische Heckklappe funktionieren in Kombination mit dem automatischen Schließ- und Startsystem **KESY**. Zum Öffnen und Verriegeln des Fahrzeugs muss der Schlüssel nicht mehr in die Hand genommen werden. Das KESY-Steuergerät erkennt den Schlüssel im Abstand zum Auto von bis zu 1,5 m. Bei Betätigung des Türgriffs oder der Heckklappe entriegelt sich das Fahrzeug automatisch. Das Starten erfolgt per Knopfdruck.

## Parken: komfortabel wie nie

Komfortabel wie nie zuvor wird im neuen ŠKODA Superb das Ein- und Ausparken. Auf Wunsch gibt es erstmals im Superb den Parklenkassistenten **Park Assist** der dritten Generation. Das vom Fahrer aktivierte System steuert das Fahrzeug rückwärts halbautomatisch in Längsparklücken sowie rückwärts und vorwärts in Querparklücken. Zudem wird das halbautomatische Ausparken aus Längsparklücken unterstützt.

Das System unterstützt den Fahrer, indem es selbsttätig die optimalen Lenkradbewegungen durchführt, um auf der Ideallinie einzuparken. Die Vermessung der Parklücke, die Zuweisung der Startposition und die Lenkbewegungen erfolgen nach einer Aktivierung automatisch – der Fahrer muss dann nur noch Gas geben und bremsen. Der Fahrer kann jederzeit in den automatischen Lenkvorgang eingreifen und diesen stoppen.

Aktiviert wird der Park Assist über einen separaten Taster in der Mittelkonsole. Zum Erkennen von Parklücken darf die Geschwindigkeit maximal 40 km/h betragen, der Abstand zur Fahrzeugreihe muss zwischen 0,5 und 2 m liegen. Ultraschallsensoren erfassen sowohl die rechte als auch die linke Straßenseite, z. B. in Einbahnstraßen, auf vorhandene Parklücken. Durch Setzen des Blinkers wählt der Fahrer beim Einparken die Seite, auf der er parken will. Erkennt der Assistent eine Längsparklücke, die mindestens 80 cm Rangierabstand bietet, erscheint in der Multifunktionsanzeige die Meldung „Parklücke erkannt“. Bei einer Querparklücke liegt der seitliche Mindestabstand bei 35 cm. Anschließend wird der Fahrer in die richtige Ausgangsposition dirigiert und aufgefordert, den Rückwärtsgang (beim rückwärtigen Einparken) einzulegen. Damit aktiviert der Fahrer dann die automatische Lenkbetätigung. Anschließend muss er nur noch Gas geben und bremsen. Fährt der Superb gegen ein Hindernis, bremst das System automatisch per Notbremsfunktion. Das System erkennt Parklücken jeder Art (z.B. in Kurven, auf Bordsteinen oder zwischen Bäumen).







# Presseinformation, Seite 6 von 8

Die neue **Parkdistanzkontrolle mit Umfeldüberwachung** ergänzt den Parklenkassistenten optimal. Die Parkdistanzkontrolle unterstützt den Fahrer beim Einparken und arbeitet in Verbindung mit allen für den Superb erhältlichen Infotainment-Systemen. Spezielle Abstandssensoren ermitteln den Abstand des Fahrzeugs zu einem vorne und hinten befindlichen Objekt. Bei einem Abstand von weniger als 120 cm vorne, bzw. 160 cm hinten erfolgen akustische Warnhinweise. Je nach Entfernung zum Hindernis erhöht sich die Frequenz der Signaltöne. Bei einem Abstand von weniger als 30 cm ertönt ein Dauerton. Seitliche Abstandssensoren erkennen Hindernisse neben dem Fahrzeug, bei zu geringem Abstand ertönt ein Warnton. Neben den akustischen Hinweisen wird die Position des Fahrzeugs in Verbindung mit den Infotainment-Systemen ŠKODA auch optisch im Infotainment-Display dargestellt.

Der neue ŠKODA Superb kann zudem zum ersten Mal mit einer **Rear View Camera** (Rückfahrkamera) ausgestattet werden. Dazu ist eine Minikamera in der Heckklappe positioniert, die den Bereich hinter dem Fahrzeug aufnimmt. Mit Einlegen des Rückwärtsgangs werden Kamera und Bild automatisch aktiviert. Das Kamerabild wird auf dem Display des Infotainment-Systems dargestellt. Zudem werden dynamische Fahrspuren (Führungslinien) über das Kamerabild geblendet. Diese zeigen an, in welche Richtung das Fahrzeug mit der aktuellen Lenkradeinstellung fahren würde oder wann ein Lenkradeinschlag notwendig ist. Mit dieser Funktion kann der neue Superb sicher an jedes Hindernis herangefahren werden. Auch das Ankuppeln eines Anhängers wird erleichtert.

Der neue Superb ist serienmäßig als erster ŠKODA mit der **Elektronischen Parkbremse (EPB)** ausgestattet. Diese ersetzt die bislang eingesetzte klassische Handbremse durch einen Schalter in der Mittelkonsole. Einen konventionellen Handbremsengriff gibt es nicht mehr. Die neue Technik schafft nicht nur mehr Platz zwischen den Vordersitzen, sondern erhöht Sicherheit und Komfort. Die automatische Aktivierung erfolgt mechanisch über zwei Elektromotoren an den Hinterrädern. Kontrollleuchten im Kombiinstrument und im Taster zeigen die Aktivierung an. Zudem wird das Einschalten durch ein sanftes Surren akustisch vermittelt.

Die Elektronische Parkbremse ist mit der sogenannten **Auto Hold Funktion** ausgestattet. Diese verhindert, - ohne dass der Fahrer die Bremse betätigen muss - dass das Fahrzeug im Stillstand oder beim Anfahren ungewollt wegrollt. Auto Hold bietet auf diese Weise höchsten Fahr- und Anfahrkomfort und mehr Sicherheit. Wird das Fahrzeug bis zum Stillstand abgebremst, bremsen zwei Elektromotoren an den Hinterrädern das Fahrzeug ab. Der Fahrer kann den Fuß vom Bremspedal nehmen. Sobald der Fahrer wieder Gas gibt und beim Schaltgetriebe die Kupplung kommen lässt, löst die Auto Hold Funktion die Bremse automatisch.





# Presseinformation, Seite 7 von 8

## Ausstattungsversionen Active, Ambition, Style – Topmodell Laurin & Klement

Der neue ŠKODA Superb ist in den Ausstattungslinien Active, Ambition und Style im Angebot. Spitzenmodell ist die Variante ŠKODA Superb Laurin & Klement.

Bereits die Basisversion **ŠKODA Superb Active** begeistert mit umfangreicher Serienausstattung. Alle **Motoren** sind mit Start-Stopp-System und Bremsenergie-Rückgewinnung ausgestattet. In Sachen **Sicherheit** bietet die Ausstattungslinie in den EU-Ländern unter anderem Front Assist, Elektronische Stabilitätskontrolle ESC einschließlich Multikollisionsbremse, die elektronische Differenzialsperre XDS+, fünf Dreipunkt-Automatik-Sicherheitsgurte mit Gurtkraftbegrenzer und Gurtanlegesignalisation, fünf höhenverstellbare Kopfstützen, sieben Airbags einschließlich Fahrer-Knieairbag sowie die elektronische Reifenkontrollanzeige.

**Komfortseitig** an Bord sind unter anderem die manuelle Klimaanlage, getönte Scheiben, elektronische Parkbremse, elektrische Fensterheber vorne und hinten, elektrisch verstellbare und beheizbare Außenspiegel, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung im Schlüssel sowie die Multifunktionsanzeige. Die Rückleuchten sind in LED ausgeführt. Das Fahrzeug rollt auf neuen 16-Zoll-Stahlrädern im Design Hermes.

Hinzu kommen zahlreiche **funktionale** Lösungen, unter anderem: 1,5-Flaschenhalter und Warnwesten-Staufach in allen vier Türen, beleuchtetes und gekühltes Handschuhfach, Cupholder vorne, Ablagefach Jumbo Box in der Mittelarmlehne, Ablageetaschen an den Vordersitzen, zwei klappbare Taschenhaken im Kofferraum, Fehlbetankungsschutz, der Eiskratzer in der Tankklappe sowie die Motorhaube mit Gasfeder.

Der **ŠKODA Superb Ambition** ist zusätzlich zur Active-Linie serienmäßig unter anderem mit den **Komfortfeatures** Zweizonen-Climatronic, Regen-Lichtsensor und dem Radio Swing mit farbigem 5-Zoll-Touchdisplay ausgestattet. Das Exterieur erhält 16-Zoll-Leichtmetallräder im Design Orion, der Frontgrill ist mit Chromlamellen verkleidet. Die Seitenfenster werden von einer feinen Chromleiste eingerahmt. Das Interieur ist mit dem kleinen Lederpaket für Dreispeichen-Lenkrad und Schalthebel aufgewertet, zudem sind der Fußraum vorne und alle Türgriffe von innen beleuchtet. An **funktionalen Lösungen** gibt es unter anderem kleine Taschen an den Innenseiten der Vordersitze, Fußraumbeleuchtung vorne und das Maxi-DOT-Display.

Zusätzlich zur Ambition-Ausstattung rollt der neue **ŠKODA Superb Style** auf 17-Zoll-Leichtmetallrädern im neuen Design Stratos. Design und Sicht verbessern die Nebelscheinwerfer mit Corner-Funktion. Der Innenraum wirkt ausgesprochen edel mit neuen Dekorleisten im Design ‚Alu look dunkel‘ und Sitzbezügen ‚Style‘. An **Komfort** gibt es die Geschwindigkeitsregelanlage, Parksensoren hinten und Fußraumbeleuchtung hinten. Der Fahrersitz kann elektronisch verstellt werden (inklusive Lendenwirbelstütze), die Einstellung wird mittels Memory-Funktion gespeichert. Die Seitenspiegel können automatisch eingeklappt werden (mit Speicherfunktion). Außen- und Innenspiegel sind automatisch abblendbar.





# Presseinformation, Seite 8 von 8

## Laurin & Klement: Edel und exklusiv

Der neue **ŠKODA Superb Laurin & Klement (L&K)** ist das Spitzenmodell. Die Bezeichnung erfolgt in Anlehnung an Václav Laurin und Václav Klement, die beiden Gründerväter des tschechischen Herstellers. Die exklusive L&K-Linie beinhaltet im **Exterieur** unter anderem 18-Zoll-Aluräder im Design Pegasus mit glänzender, anthrazitfarbener Oberfläche. An den vorderen Kotflügeln und auf den Einstiegsleisten ist eine ‚Laurin & Klement‘-Plakette aufgebracht. Die Frontscheinwerfer strahlen in Bi-Xenon mit integriertem Adaptive Frontlight System (AFS) und LED-Tagfahrlicht. **Innen** erhält der Superb L&K das Dreispeichen-Multifunktionslederlenkrad, edle Dekorleisten in schwarzem Klavierlack, LED-Ambientebeleuchtung, eine exklusive Lederausstattung und das farbige Maxi-DOT-Display. Die ‚Laurin & Klement‘-Plakette findet sich auf der Dekorleiste des Armaturenbretts (Beifahrerseite), zudem gibt es den Schriftzug auf den Sitzlehnen vorne und hinten. Außerdem erscheint der ‚Laurin & Klement‘-Schriftzug auf dem Infotainment-Bildschirm, sobald das Infotainment-System eingeschaltet wird.

Für die **Unterhaltung** an Bord sorgt das Infotainmentsystem Bolero mit farbigem 6,5-Zoll-Touchdisplay einschließlich Sound System Canton mit 12 Lautsprechern und SmartLink zur Vernetzung mit dem Smartphone. **Komfortseitig** gibt es die adaptive Fahrwerksregelung Dynamic Chassis Control (DCC) inklusive Fahrprofilauswahl, Parkdistanzkontrolle mit Parksensoren vorne und hinten, elektrisch verstellbare Fahrer- und Beifahrersitze sowie getönte Heck- und Seitenscheiben (SunSet). Die **Sicherheit** erhöhen Sicherheitswarnleuchten in allen Türen. Ebenfalls Serie im Superb L&K: Netzprogramm, Textilfußmatten mit Lounge-Step und die abnehmbare LED-Leuchte im Kofferraum.

### Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakob Šulc, Produktkommunikation  
T +420 326 811 731    T +420 326 811 729  
[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)    [jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

### ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 6

## Der neue ŠKODA Superb: Unterhaltung und Vernetzung auf Topniveau

- > Vier neue Infotainment-Systeme: Schneller, brillanter und vernetzter
- > Rollender Hotspot: Erster ŠKODA mit Highspeed-Internet und Wi-Fi-Technik
- > Konnektivität: Neuer ŠKODA Superb erstmals mit SmartLink (MirrorLink™, Apple CarPlay und Android Auto)
- > SmartGate-System: das Auto mit eigenen ŠKODA Apps vernetzen
- > Schaltzentrale im Fond: Neue App ŠKODA Media Command
- > Starker Sound: Sound-System Canton: 12 Lautsprecher, 610 Watt Leistung

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – Technology at its best – das ist die Maßgabe für Infotainment und Konnektivität im neuen ŠKODA Superb. Das Flaggschiff aus Mladá Boleslav bietet vier neue Infotainment-Systemen auf Basis modernster MIB-Technologie (modularer Infotainment-Baukasten) des Volkswagen Konzerns. Zudem setzt der neue ŠKODA Superb Zeichen bei Vernetzung und Internetanbindung. Erstmals können die Infotainment-Systeme - mit Ausnahme der Basisversion – über SmartLink (MirrorLink™/ Apple CarPlay / Android Auto) bequem mit dem Smartphone verbunden werden. Damit steht die Intelligenz der Smartphones über das Display im Auto zur Verfügung. Außerdem werden Fahrzeugdaten über die ŠKODA eigene SmartGate-Funktion verfügbar und vielfältig nutzbar gemacht. Mit optionalem Highspeed-Internet (LTE) wird der ŠKODA Superb in Verbindung mit dem Top-System Columbus als erstes Modell der Marke zudem zum mobilen Hotspot. Die Verbindung erfolgt bequem mittels Wi-Fi-Technik. Weitere Premiere: Die optionale Fernbedienung des Infotainment-Systems Columbus. Über Wi-Fi-Anbindung und die neue ŠKODA App Media Command werden Ausschnitte der Infotainment-Oberfläche auf dem Tablet oder Smartphone dargestellt.

Insgesamt stehen für den neuen Superb vier komplett neue Infotainment-Systeme zur Wahl: Swing, Bolero, Amundsen und Columbus. Die neue Geräte-Generation arbeitet dank neuer Prozessoren und verbesserter Systemleitungen deutlich schneller als bislang, beeindruckt mit modernen, großen und hochauflösenden Displays und bietet mehr Funktionen und neue Schnittstellen. Technische Basis ist der sogenannte modulare Infotainment-Baukasten (MIB) der zweiten Generation.

Bereits das Einstiegssystem ist mit Farb-Touchscreen, SD-Kartenschacht sowie USB- und Aux-In-Anschluss ausgestattet. Die Systeme Bolero, Amundsen und Columbus ermöglichen die Verbindung mit dem Smartphone über alle verfügbaren Standards - MirrorLink™, Apple CarPlay oder Android Auto. Das Topsystem Columbus besticht serienmäßig mit integriertem Highspeed-Internet und Wi-Fi-Technik.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 2 von 6

Für beste Klangerlebnisse sorgen acht Lautsprecher bzw. optional das Sound-System Canton mit zwölf Lautsprechern und 610 Watt Ausgangsleistung. Spätestens damit wird der neue ŠKODA Superb zum fahrenden Konzertsaal.

Der Einstieg in die Infotainment-Welt des neuen ŠKODA Superb erfolgt über das System **Swing**. Jeweils drei links und rechts vom Display positionierte Tasten ermöglichen die einfache Bedienung der Menüs und die Aktivierung der Funktionen ‚Radio‘, ‚Media‘, ‚Phone‘ (optional), ‚Setup‘, ‚Sound‘ und ‚Car‘. Swing bietet einen 5-Zoll großen TFT-Farb-Touchscreen mit einer Auflösung von 400 × 240 Bildpunkten und ist über die FM-Radio-Grundfunktionen hinaus bereits mit Aux-In- und USB-Anschluss und SD-Kartenschacht bestückt. Auf Wunsch gibt es die Bluetooth-Funktion, DAB-Radio und eine Phone Box in der Mittelkonsole. Für ausgewogenen Klang sorgen je zwei Lautsprecher in allen vier Türen.

Die Phone Box hat eine doppelte Funktion: sie dient als praktisches Ablagefach für das Mobiltelefon und bietet gleichzeitig die induktive Kopplung des Mobiltelefons an die Außenantenne. Dazu befindet sich im Boden der Phone Box eine Planar-Antenne. Liegt das Mobiltelefon in der Ablage, laufen die Funksignale per Nahfeld-Kopplung über einen Verstärker an die Fahrzeugantenne. Ergebnis: verbesserte Sende- und Empfangseigenschaften, vergleichbar einem Telefonfesteinbau und weniger Stromverbrauch.

Das System **Bolero** ist mit einem 6,5-Zoll großen Display ausgestattet. Der Bildschirm besteht mit exzellenter Auflösung von 800 × 480 Bildpunkten sowie mit sogenannter Näherungssensorik. Sobald sich ein Finger nähert, wird automatisch der Bedienmodus aktiv. Die Bedienung erfolgt durch Wischen und Zoomen, so wie beim Smartphone oder Tablet.

Standardmäßig verfügt Bolero über FM-Radio, RDS, acht Lautsprecher (vier vorne und vier hinten), Aux-In- und USB-Anschluss, JPEG-Viewer, einen SD-Kartenschacht und SmartLink (MirrorLink™/Apple CarPlay/Android Auto). Serienmäßig enthalten ist zudem die Bluetooth-Funktion einschließlich der Möglichkeit, ein zweites Mobiltelefon mit dem Gerät zu koppeln. Das ist nützlich, wenn man im Auto beispielsweise nicht nur das geschäftliche, sondern auch das private Handy zum Telefonieren nutzen will. Die Sprachqualität wurde verbessert, Basis ist der Standard ‚Wide Band Speech HFP 1.6‘. Zudem kann das System SMS-Kurzmitteilungen vorlesen (sogenanntes SMS Messaging). Ebenfalls können SMS im Display geschrieben werden. Das Menü wird über jeweils vier links und rechts vom Bildschirm angeordnete Tasten bedient: ‚Radio‘, ‚Media‘, ‚Phone‘, ‚Voice‘, ‚Setup‘, ‚Sound‘, ‚Car‘ und ‚Menu‘.

Auf Wunsch sind für Bolero ein zweiter USB-Anschluss für den Fahrzeugfond (in Verbindung mit einer 230-V-Steckdose), die DAB-Funktion für das Radio sowie die Phone Box erhältlich. Ebenso kann das System Bolero mit dem Sound System Canton bestückt werden.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 3 von 6

Das neue Radio-Navigationssystem **Amundsen** bietet grundsätzlich die gleichen Features, Optionen und technischen Eigenschaften wie das Gerät Bolero, ist jedoch zusätzlich mit innovativer Navigationsfunktion in 2,5-D-Grafik ausgestattet. Dank neuer Prozessoren werden die Routen schneller berechnet, die Kartendarstellung erfolgt mit 800 x 480 Bildpunkten brillanter als bisher. Für Europa ist das sogenannte MapCare serienmäßig erhältlich. Dabei kann der Kunde das Kartenmaterial in den ersten drei Jahren nach dem Kauf bis zu sechsmal aktualisieren.

Nahezu keinen Infotainment-Wunsch offen lässt das neue Radio-Navigationssystem **Columbus**. Die 3-D-Navigations-Anzeige erfolgt auf einem 8-Zoll großen Farb-Touchscreen mit einer hochauflösenden Darstellung von 800 x 480 Bildpunkten. Erstmals kann der Nutzer die angezeigte Navigationsroute durch das Berühren eines Wegepunktes von Hand verschieben.

Als erster ŠKODA verfügt der neue Superb auf Wunsch über einen Hochgeschwindigkeits-Internet-Zugang. Dieser ist optional im System Columbus integriert. Für die schnelle Verbindung ins Netz sorgt der Mobilfunkstandard LTE der vierten Generation. Um die Internet-Funktion zu nutzen, wird eine SIM-Karte für mobiles Internet in den entsprechenden Kartenschacht im Systemrechner eingeschoben (dieser befindet sich im Handschuhfach). Anschließend können alle Passagiere dank einer integrierten Wi-Fi-Technik über ihr jeweiliges Gerät drahtlos im Internet surfen.

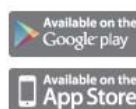
Zudem bietet Columbus: acht Lautsprecher, zwei SD-Karten-Plätze, Bluetooth-Handsfree inklusive SMS-Messaging, JPEG-Viewer, SmartLink (MirrorLink™, Apple CarPlay, Android Auto) und einen internen 64-GB-Flashspeicher. Ein DVD-Laufwerk sorgt für das Abspielen von Audio- und Videodateien, dazu gibt USB- und AUX-In-Anschluss sowie optional einen zweiten USB-Anschluss in Verbindung mit einer 230-Volt-Steckdose im Fond. Als Option bietet ŠKODA auch einen TV-Tuner für den Empfang von Fernsehprogrammen sowie Digitalradio DAB.

Für den ausgewogenen Klanggenuss im neuen ŠKODA Superb sorgt eine ausgefeilte Klanganlage. Serienmäßig kommen acht Lautsprecher zum Einsatz, als Option gibt es das **Sound-System Canton**. Der Sound verteilt sich dann über insgesamt zwölf leistungsfähige Lautsprecher: zehn in den Seitentüren, einen im Armaturenbrett positionierten Zentrallautsprecher sowie einen Subwoofer im Kofferraum. Das System leistet 610 Watt. Das ist Bestwert in der automobilen Mittelklasse.

## SmartLink (MirrorLink™, CarPlay und Android Auto)

Der neue ŠKODA Superb wird vernetzt wie nie zuvor: Dank SmartLink. SmartLink umfasst die Standards MirrorLink™, Android Auto und Apple CarPlay.

SmartLink erlaubt, sich Applikationen (Apps) von mit den genannten Standards kompatiblen Smartphones parallel auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.







# Presseinformation, Seite 4 von 6

anzeigen lassen und diese dort bedienen. Die Intelligenz der Smartphones steht damit über das Display des Infotainment Systems im Auto zur Verfügung.

MirrorLink™ ist ein Standard des Car Connectivity Consortiums (CCC). Mehr als 70 Prozent aller Automobilhersteller und über 60 Prozent aller Smartphone-Produzenten zählen zu den Mitgliedern. Mit den Standards Android Auto und Apple CarPlay können auch weitere Android-Smartphones und iOS-Geräte von Apple genutzt werden.

Mit SmartLink erhält zum Beispiel die Nutzung von individueller Musik oder Datendiensten eine neue Qualität. Die Vernetzung geht schnell und unkompliziert, indem man das Smartphone und das Infotainment-System per USB-Kabel verbindet und den Modus MirrorLink™ oder die anderen Schnittstellen Standards aktiviert. Schon werden die zertifizierten Applikationen (Apps) des Smartphones auf den Bildschirm des Infotainmentsystems gespiegelt.

Musik aus dem Smartphone hören und bedienen, navigieren oder Kontakte abrufen – all das geschieht über die standardisierten Schnittstellen parallel über den Bildschirm des Infotainment-Systems. Aus Sicherheitsgründen sind bestimmte App-Funktionen nur möglich, wenn das Fahrzeug steht. Kontakte und Musik können auch während der Fahrt ausgewählt werden.

Zur Markteinführung des neuen ŠKODA Superb stehen diese MirrorLink™-Apps zur Verfügung: Sygic (Navigation), WeatherPro (Wettervorhersage), AUPEO! (personelles Radio), Audioteka (Hörbuch), Parkopedia (Parkplatzinformationen), MiRoamer (Internet Radio) und die ŠKODA Apps wie ŠKODA Drive (persönliches Fahrtenbuch), MFA Pro (Multifunktionsbordcomputer) und MotorSound (Motorklangsimulator). Weitere Applikationen werden folgen.

## SmartGate

Eine ebenfalls neue Technik im neuen ŠKODA Superb ist SmartGate. Mit dieser neuen, von ŠKODA entwickelten Funktion können bestimmte Fahrzeugdaten in speziellen Applikationen auf dem Smartphone abgebildet werden. Die dort gespeicherten Informationen kann man anschließend mobil nutzen. Die Datenübertragung geschieht drahtlos mittels Wi-Fi-Technik. Unterstützt werden die Betriebssysteme Android und iOS (Apple).

Beispielsweise sind Verbrauchswerte für gefahrene Strecken einzusehen, um daraus Verbesserungen beim Fahrverhalten abzuleiten. Werte wie die durchschnittliche Geschwindigkeit, Kosten und weitere Informationen können über die neue **ŠKODA Drive** App abgebildet werden. Ebenso kann man sich die gefahrene Strecke auf der Karte anschauen.

Als besonderen Service gibt es das ŠKODA Drive Portal. Hier können nützliche Statistiken und grafische Darstellungen genutzt werden. Dazu sendet man einfach alle Daten



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 5 von 6

von der Smartphone-App zum Portal. Für bestimmte Notsituationen nützlich ist die **ŠKODA Service** App.

## Diese Apps gibt es darüber hinaus:

- › G-Meter: Abbildung von Beschleunigung (G-Wert), Geschwindigkeit, Aktivierung der Bremsen, Gaspedaldruck usw.
- › MFA-Pro: Erweiterte Bordcomputer-Funktionen bzw. Anwendungen der Multifunktionsanzeige (MFA).
- › Performance: Verfolgung, Darstellung und Speicherung von Fahrt-Informationen wie Geschwindigkeit, Motordrehzahl, Beschleunigung, Gaspedaldruck und Bremsdauer.
- › MotorSound: Motorklangsimulation aufgrund Gaspedal- oder Motorumdrehungsdaten; zwei Sport-Triebwerke- und ein Flugzeugklang zur Verfügung
- › Smart Racer: Ein Renn-Spiel für Unterhaltung während der Fahrt. Die Geschwindigkeit des Spielautos wird dabei an die reale Geschwindigkeit des ŠKODA Superb angepasst.
- › Little Driver: Lehrspiel für Kinder und Eltern; Kinder ahmen während der Fahrt auf ihren Tablets oder Smartphones zeitgleich das Autofahren ihrer Eltern nach. Am Ende des Spieles werden sie für die richtigen Handlungen mit Punkten belohnt, die sie zur Gestaltung ihres eigenen, maßgeschneiderten ŠKODA-Wagens verwenden können.

## Beste Unterhaltung im Fond dank ‚ŠKODA Media Command‘

Neuen Komfort bietet ŠKODA Superb in Sachen Infotainment-Fernbedienung.

Im Angebot ist eine neue Anwendung, mit der via Wi-Fi-Technik und somit via Tablet oder Smartphone auch von den hinteren Plätzen aus auf Funktionen des Navigations-Infotainmentsystems Columbus zugegriffen werden kann. Die App ‚**ŠKODA Media Command**‘ erlaubt es, Ausschnitte des Systems auf dem Tablet oder Smartphone darzustellen und einzelne Funktionen bequem über die App zu steuern.

Dazu gehören das Radio (Senderauswahl, Sendersuchlauf, Frequenzen), alle Media-Quellen (Anzeigen von Album-Name, Cover und Interpreten sowie Funktionen wie Start, Stopp, Pause, Vor und Zurück) sowie das Navigationsmenü einschließlich Adressensuche im Internet und anschließender Verwendung als Zieleingabe. Auch die Regulierung der Lautstärke und weitere Audio-Einstellungen wie Balance und Fader können über die Anwendung vorgenommen werden.



Alle seit 2008 getesteten ŠKODA Modelle haben 5 Sterne im Euro NCAP Sicherheitstest erhalten.





# Presseinformation, Seite 6 von 6

Auf Wunsch erhältlich ist ein **Tablet-Halter**, mit dem man das Tablet von hinten am Vordersitz fixieren kann. Für die hintere Mittelarmlehne kann ebenfalls ein Tablet-Halter genutzt werden. Für die Stromversorgung steht optional ein 230-Volt-Anschluss zur Verfügung, der sich auf der Rückseite der Mittelkonsole befindet. Hier ist auch ein optionaler zweiter USB-Anschluss positioniert.

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation

T +420 326 811 731

T +420 326 811 729

[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)

[jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 4

## Der neue ŠKODA Superb: Neue ‚Simply Clever‘ Details für ein besseres Leben im Auto

- > Nachgedacht: 29 praktische ‚Simply Clever‘ Details für den neuen ŠKODA Superb
- > Pfiffige Lösungen für mehr Komfort, Sicherheit und Konnektivität
- > Doppelt hält besser trocken: Zwei Regenschirme jederzeit griffbereit in den vorderen Türen

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – Der neue ŠKODA Superb steht für alle guten Werte der Marke ŠKODA. Viel Platz und Funktionalität in nochmals gesteigerter Ausprägung zeichnen ŠKODAs neues Topmodell aus. Dazu kommen 29 praktische Lösungen, die das Leben für Fahrer und Passagiere erleichtern. 29 Ideen für mehr Komfort, mehr Sicherheit und mehr Konnektivität – in Verbindung mit einer Vielzahl intelligenter Assistenzsysteme erreicht der ‚Simply Clever‘-Anspruch der Marke damit eine neue Dimension. Der neue ŠKODA Superb ist der cleverste ŠKODA aller Zeiten.

Insgesamt 23 clevere Ideen kommen erstmals im ŠKODA Topmodell zum Einsatz, davon sind zehn Features sogar komplett neu für die Marke - der neue ŠKODA Superb treibt den ‚Simply Clever‘-Anspruch des tschechischen Herstellers auf ein neues Level. In Kombination mit jeder Menge Platz ist der neue ŠKODA Superb ein Nutzwert-Riese im besten Sinne. Keine Frage: die dritte ŠKODA Superb Generation ist ‚Simply Clever‘ XXL modern, praktisch und ideal für Alltag und Beruf.

### Der Fuß macht's – einfaches Öffnen der elektrischen Heckklappe

Als erstes Modell der Marke bietet der neue ŠKODA Superb optional das sogenannte virtuelle **Pedal zum berührungslosen Öffnen der Heckklappe**. Diese Funktion ist in Verbindung mit der erstmals für den ŠKODA Superb (Limousine) erhältlichen **elektrischen Heckklappe** erhältlich.

Um die elektrische Heckklappe mittels Virtual Pedal zu öffnen, genügt eine einfache Fußbewegung im unteren Bereich des hinteren Stoßfängers. Dort ist ein Sensor platziert. Die Funktion arbeitet in Kombination mit dem schlüssellosen Schließ- und Startsystem KESSY. Ohne Virtual Pedal erfolgt das Öffnen der elektrischen Heckklappe durch das Betätigen einer Taste neben dem Schalthebel oder mittels Schlüsselfernbedienung. Natürlich ist auch jederzeit das manuelle Öffnen über die Entriegelungstaste in der Heckklappe selbst möglich.

Das Schließen der elektrischen Heckklappe ist mit einer für ŠKODA neuen, praktischen **Tip-To-Close-Funktion** ausgestattet. Dabei reicht es, kurz an der Heckklappe zu ziehen, um das Schließen einzuleiten. Bei Kombination von elektrischer Heckklappe und KESSY kann die Heckklappe auch über die Funkfernbedienung geschlossen werden (Maximalabstand zum Fahrzeug: 3 Meter).





# Presseinformation, Seite 2 von 4

## Die schnelle Kupplung

Enorm praktisch ist die für Modell und Marke neue, **manuell schwenkbare Anhängerkupplung** (Option). Zum Ausschwenken wird die Anhängerkupplung inklusive der integrierten Steckdose über einen Hebel in der Kofferraumladekante entriegelt. Das Einschwenken erfolgt manuell. Im eingeklappten Zustand verschwindet die Anhängerkupplung vollständig unter dem Fahrzeug.

## Bestens vernetzt – die Intelligenz der Smartphones kommt ins Auto

Der neue ŠKODA Superb setzt neue Maßstäbe in Sachen Infotainment an Bord. Erstmals können Apps des Smartphones auf das Display des Infotainment-Systems gespiegelt werden. Diese Funktionen laufen im Superb unter der Bezeichnung SmartLink und umfassend die Standards Apple CarPlay (für iOS-Geräte), Android Auto und MirrorLink™ (für Android-Geräte). Eine weitere, innovative Konnektivitäts-Funktion ist **SmartGate**. Damit kann man Fahrzeugdaten per Wi-Fi-Technik auf das Smartphone übertragen und anschließend in verschiedenen Smartphone-Apps nutzen.

## Remote Control

Äußerst clever ist die erstmalige Möglichkeit, auch vom Fahrzeugfond aus auf das Infotainment-System zuzugreifen. Durch die Vernetzung externer Geräte (Smartphones, Tablets) via Wi-Fi mit dem Infotainment-System Columbus können Passagiere das Infotainment-System über ihr Endgerät auch von hinten aus bedienen. Diese **Infotainment-Fernbedienung** funktioniert auf Basis einer neuen **ŠKODA Media Command App**, die das mobile Endgerät mit dem Infotainment-System Columbus kompatibel macht.

Für den neuen ŠKODA Superb wurde ein neuer **Tablet-Halter** entwickelt, mit dem hinten sitzende Passagiere ihr Gerät praktisch an der Kopfstütze des Beifahrersitzes oder in der ausgeklappten Mittelarmlehne fixieren können. Eine Neuheit für die Marke ist die Möglichkeit, das Fahrzeug mit einem zweiten **USB-Anschluss** und einer **230-Volt-Steckdose für den Fond** auszustatten. Zudem befinden sich in der Mittelkonsole **vorne** erstmals jeweils ein **USB- und Aux-In-Anschluss**.

Die **Bluetooth®-Komfort-Telefonie** ermöglicht sicheres Telefonieren. In Verbindung mit der **Phone Box** wird eine sogenannte induktive Außenantennenanbindung ermöglicht. Liegt das Mobiltelefon sicher in der Ablage, gehen die Funksignale per Nahfeld-Kopplung über einen Verstärker an die Fahrzeugantenne.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 3 von 4

## Griffbereit – neue Ablagen für Getränkeflaschen und vieles mehr

Kräftig aufgerüstet hat der neue ŠKODA Superb in Sachen Platz für Getränkeflaschen. In **beide Vordertüren** und **beide Hintertüren** passt jetzt jeweils eine **1,5-Liter-Flasche**. Dazu können zwei 0,5-Liter-Flaschen in der Mittelkonsole vorne und zwei 0,5-Liter-Flaschen in der ausgeklappten Mittelarmlehne hinten verstaut werden. Damit verfügt der neue Superb nun insgesamt über bis zu acht Getränkeflaschen-Halter, die Flaschen mit einem Gesamtvolumen von bis zu acht Litern aufnehmen können.

„Simply Clever“ – das sind oftmals einfache, aber in der Wirkung sehr praktische Lösungen. Das gilt auch für eine weitere Neuheit: die sogenannte **Einhandöffnung**. Dabei ist der mittlere Flaschenhalter in der Mittelkonsole so konstruiert, dass er sich beim Drehen mit dem Flaschenboden handelsüblicher 0,5-Liter-PET-Flaschen verzahnt und die Flasche während der Fahrt mit einer Hand geöffnet oder verschlossen werden kann.

In **allen vier Türen** des neuen ŠKODA Superb gibt es jetzt jeweils ein kleines **Extra-Ablagefach** für die in vielen Ländern gesetzlich vorgeschriebene **Warnweste**.

À propos Türen: Nochmals verbessert hat ŠKODA das Komfort-Feature Regenschirmfach. Statt wie bislang ein Fach hinten links bietet der ŠKODA Superb jetzt **jeweils ein Regenschirmfach in den beiden Vordertüren, also insgesamt zwei Regenschirme**. Die Fächer sind aus wasserresistentem Material, so dass auch ein feuchter Schirm verstaut werden kann, ohne dass Feuchtigkeit eindringt. Zudem sind die Fächer so konstruiert, dass Nässe nach außen abfließen kann.

Als erstes Modell der Marke erhält der neue Superb ein Extra **Tablet-Fach** zum sicheren Verstauen des Tablets während der Fahrt. Dazu wird das Gerät einfach in ein schmales Fach eingeschoben, das sich in der großen Jumbo-Box der Mittelkonsole befindet.

## Die Länge macht's

Der neue ŠKODA Superb wird nicht nur geräumiger, sondern auch variabler in Sachen Innenraumnutzung. Erstmals für das Modell kann die **Rückensitzlehne** per Knopfdruck vom Kofferraum aus **umgeklappt** werden. Äußerst praktisch ist die neue Durchlademöglichkeit für den **Beifahrersitz**. Die Beifahrersitzlehne kann bei Bedarf einfach umgeklappt werden. Dann passen bis zu 3,1 Meter lange Gegenstände in den neuen ŠKODA Superb.

Neue **Ablagenetze an den Innenkanten der Vordersitze** fassen diversen Kleinkram.







# Presseinformation, Seite 4 von 4

## Da verrutscht nichts mehr

Typisch ŠKODA bietet auch der Kofferraum des neuen ŠKODA Superb enorm praktische Features. Mit den neuen, sogenannten **Cargo-Befestigungselementen** kann man Gegenstände sicher im Gepäckteil fixieren. Der zu fixierende Gegenstand wird einfach zwischen die Elemente geschoben. Damit geraten zum Beispiel Kisten, Kartons oder Einkaufstaschen nicht mehr unkontrolliert ins Rutschen. Die Cargo-Elemente sind platzsparend zusammengefaltet und seitlich im Kofferraum untergebracht. Im Bedarfsfall werden sie einfach auseinandergefaltet, aufgestellt und mit Klettmaterial von unten fixiert.

Erstmals erhält der ŠKODA Superb für den Kofferraum auf Wunsch eine **herausnehmbare LED-Leuchte** (bislang nur für den Superb Combi im Angebot).

Zudem gibt es künftig serienmäßig einen praktischen **Eiskratzer** in der Tankklappe. Er ist einfach innen in den Tankklappendeckel eingeschoben und ist bei Bedarf schnell zur Hand.

Der neue Superb ist außerdem mit **Fehlbetankungsschutz** ausgestattet.

Zu diesen für das Modell insgesamt 23 neuen ‚Simply Clever‘-Features kommen weitere praktische Lösungen, die sich bereits im Superb der zweiten Generation bewährt haben. Das Parkticket kann man einfach in den **Tickethalter** an der inneren linken A-Säule einschieben. Mechanische **Sonnenrollos** für die hinteren Seitenscheiben schützen die Fondpassagiere vor zu starker Sonnenblendung. Bei elektrisch verstellbarem **Beifahrersitz** kann dieser auch von **hinten** aus **elektrisch** bequem **verstellt** werden - die Einstellmöglichkeit befindet sich an der inneren Beifahrersitzseite. Im Kofferraum gibt es zwei klappbare **Taschenhaken** sowie das **Netzprogramm**. Dabei sorgen zwei vertikale Netze und ein horizontales Haltenetze für Ordnung im Gepäckteil. Die **Hutablage** kann vertikal hinter die **Rücksitzbank** geschoben werden.

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation

T +420 326 811 731

T +420 326 811 729

[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)

[jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008 getesteten ŠKODA Modelle haben 5 Sterne im Euro NCAP Sicherheitstest erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 8

## Performance und Dynamik - der neue ŠKODA Superb mit mehr Power und weniger Verbrauch

- > Acht neue EU-6-Motoren auf MQB-Basis: fünf TSI-Benziner, drei TDI-Diesel
- > Effizienz: Bis zu 30 Prozent weniger Verbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen
- > Top-Wert: ŠKODA Superb GreenLine mit nur 3,7 l/100 km und 95 g CO<sub>2</sub>/km
- > Fahrdynamik: Leistung von 88 kW (120 PS) bis 206 kW (280 PS)
- > Leistung: Bis zu 20 Prozent stärker; Top-Motor mit 206 kW (280 PS)
- > Abgespeckt: Neuer ŠKODA Superb wird um bis zu 75 kg leichter
- > Vier Triebwerke mit Allrad auf Basis moderner Haldex-5-Technologie

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – Mehr Dynamik und mehr Fahrspaß: Der neue ŠKODA Superb setzt mit neuen Aggregaten Bestwerte in Sachen Leistung und Verbrauch. Zum Einsatz kommt eine komplett neue Generation direkteinspritzender Turbomotoren auf Basis der MQB-Technik (fünf TSI-Benziner, drei TDI-Common Rail-Diesel). Die kompakten und leichten Aggregate leisten zwischen 88 kW (120 PS) und 206 kW (280 PS), bieten serienmäßig Start-Stopp-Technik und Rekuperation und erfüllen sämtlich die EU-6-Abgasnorm. Die Leistung der neuen Motoren verbessert sich um bis zu 20 Prozent. Gleichzeitig wird das neue Modell in der Spitze um bis zu 30 Prozent sparsamer als die Vorgänger-Generation. Zu den verbesserten Verbrauchs- und Fahrdynamikwerten des neuen Superb tragen auch das um bis zu 75 kg verringerte Gewicht, die optimierte Aerodynamik sowie das komplett neue Fahrwerk bei.

„Der neue ŠKODA Superb bietet Technik auf Topniveau“ sagt ŠKODA Entwicklungsvorstand Dr. Frank Welsch. „Wir haben unser Flaggschiff mit einer komplett neuen Motorengeneration auf Basis modernster MQB-Technologie leistungsfähiger, dynamischer und gleichzeitig sparsamer gemacht“, so Dr. Welsch.

Fünf Benzinmotoren und drei Diesel bringen den neuen ŠKODA Superb in Fahrt. Das Leistungsspektrum der neuen MQB-Aggregatefamilie reicht von 88 kW (120 PS) bis 206 kW (280 PS). Die neuen Triebwerke zeichnen sich durch beste Laufkultur, hohe Agilität und beeindruckende Durchzugskraft aus bei gleichzeitig deutlich reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. Das fein justierte Zusammenspiel aus neuen Motoren, neuem Fahrwerk, modernsten fahrdynamischen Assistenzsystemen sowie längerem Radstand und breiterer Spur führt zu sehr guten Dynamikwerten.

Im Vergleich zu den im ŠKODA Superb der zweiten Generation eingesetzten Motoren bringen die neuen Aggregate bis 20 Prozent mehr Leistung auf die Straße. Vier Aggregate (1,4 TSI/110 kW, 2,0 TSI/206 kW, 2,0 TDI/110 kW und 2,0 TDI/140 kW) sind mit modernstem Allradantrieb auf Basis der Haldex-5-Kupplung zu haben. Mit Ausnahme des Basis-Benziners stehen zudem für alle Triebwerke moderne Doppelkupplungsgetriebe zur Verfügung.



Alle seit 2008 getesteten ŠKODA Modelle haben 5 Sterne im Euro NCAP Sicherheitstest erhalten.





# Presseinformation, Seite 2 von 8

## Fünf Benzinmotoren von 92 kW (125 PS) bis 206 kW (280 PS)

Die neuen Benzinmotoren entstammen den Motorbaureihen EA 211 und EA 888 des Volkswagen Konzerns. Die durchzugsstarken und sparsamen Aggregate wurden speziell für den Einsatz im modularen Querbaukasten entwickelt und sind extrem leicht und kompakt. Der Basis-Benziner 1,4 TSI/92 kW (125 PS) wiegt nur 104 kg. Die Konstruktion basiert auf einem ultrasteifen Kurbelgehäuse aus Aluminium-Druckguss.

Zahlreiche innovative Lösungen kennzeichnen das technische Konzept der EA 211 Motoren. Ein Beispiel: Durch die vollständige Integration des Abgaskrümmers in den

Zylinderkopf heizen sich die Motoren im Warmlauf schnell auf; gleichzeitig steht so rasch ausreichend Wärme für eine komfortable Fahrzeugheizung zur Verfügung. Bei hohen Lasten wird das Abgas hingegen durch das Kühlwasser wirkungsvoll abgekühlt, wodurch der Kraftstoffverbrauch signifikant reduziert wird. Durch die clevere Konstruktion des Abgaskrümmers konnten die Entwickler bei der Wahl des Abgasturboladers zudem auf sehr schlanke Single-Scroll-Verdichter zurückgreifen. Effekt: das Gewicht des Zylinderkopf-Turbolader-Verbundes sank. Der Ladeluftkühler wird beim EA 211 in dem aus Kunststoffspritzguss hergestellten Saugrohr integriert. Vorteil: Ein beschleunigter Druckaufbau, was von den mit niedrigen Hubräumen arbeitenden Downsizing-Motoren mit einem sehr spontanen Ansprechverhalten honoriert wird.

Zu den weiteren technischen Merkmalen der Motoren zählen unter anderem ein Steuertrieb mit wartungsfreiem Zahnriemen, das innovative Thermomanagement mit seiner 2-Kreiskühlung und eine geregelte Ölpumpe. Um die Emissions- und Verbrauchswerte weiter zu senken und den Durchzug im unteren Drehzahlbereich zu verbessern, ist die Einlassnockenwelle über einen Bereich von 50 Grad Kurbelwellenwinkel verstellbar – beim 150 PS-TSI kommt ein Auslass-Nockenwellensteller hinzu. Er stellt die gewünschte Spreizung der Steuerzeiten her und sorgt so für ein noch spontaneres Ansprechen aus niedrigen Drehzahlen; parallel verbessert sich auch das Durchzugsverhalten bei hohen Drehzahlen.

Die Bandbreite der Benziner reicht vom handgeschalteten 1,4 TSI bis zum allradgetriebenen 2,0 TSI mit 206 kW (280 PS) und Doppelkupplungsgetriebe. Mit dem stärksten Benzinmotor 2,0 TSI/206 kW (280 PS) kommt der neue ŠKODA Superb auf eine Top-Speed von 250 km/h.

Bereits die Benziner-Einstiegsmotorisierung des neuen ŠKODA Superb steht für höchste Effizienz bei gleichzeitig guten Dynamik-Eigenschaften. Mit dem **1,4 TSI/92 kW (125 PS)** verbraucht der neue ŠKODA Superb nur 5,4 l/100 km, das entspricht einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 122 g/km. Im Vergleich zum bislang im Vorgängermodell eingesetzten Basis-Benziner liegt die Verbrauchseinsparung bei mehr als zwölf Prozent. Die maximale Motorleistung wird zwischen 5.000 und 6.000 U/min bereitgestellt, das maximale Drehmoment von 200 Nm wird in einem breiten





# Presseinformation, Seite 3 von 8

Drehzahlbereich zwischen 1.400 und 4.000 U/min erreicht. Der neue Superb beschleunigt mit dem 1,4 TSI/92 kW in 9,9 Sekunden auf 100 km/h. Die Spitzengeschwindigkeit beträgt 208 km/h. Als Getriebe kommt ein manuelles Sechsganggetriebe zum Einsatz.

In der leistungsgesteigerten Variante **1,4 TSI/110 kW (150 PS)** konsumiert der neue ŠKODA Superb 4,8 l/100 km, analog 112 g CO<sub>2</sub>/km. Das entspricht einer beeindruckenden Verbrauchreduzierung von etwa 30 Prozent im Vergleich zur vergleichbaren Motorisierung des Vorgängermodells. Die drastischen Einsparungen erreichten die Entwickler unter anderem durch den Einsatz des sogenannten **aktiven Zylindermanagements (ACT)**.

Bei Einsatz der ACT-Technik werden der zweite und der dritte Zylinder temporär abgeschaltet. Im Zweizylindermodus arbeitet der Motor unter höherer Last mit einem besseren Wirkungsgrad. Die Zu- und Abschaltung erfolgt mittels elektromagnetischer Aktuatoren. Die Technik kann – je nach Fahrweise – den Verbrauch um mehr als 0,5 l/100 km senken. Das ACT wird aktiv im Drehzahlbereich zwischen 1.400 und 4.000 U/min, bei einem Drehmoment zwischen 25 und etwa 100 Nm sowie bei Geschwindigkeiten bis zu 130 km/h. Bei kräftiger Beschleunigung schalten die Zylinder automatisch wieder zu. Die Laufkultur des Motors ist durch die Zylinderabschaltung in keiner Weise beeinträchtigt. Alle mechanischen Umschaltvorgänge erfolgen innerhalb einer Nockenwellenumdrehung und dauern je nach Drehzahl nur 13 bis 36 Millisekunden. Zudem werden die Übergänge durch motortechnische Eingriffe an Zündung und Drosselklappe geglättet.

Der 1,4 TSI/110 kW entfaltet seine maximale PS-Power zwischen 5.000 bis 6.000 U/min. Das höchste Drehmoment von 250 Nm liegt zwischen 1.500 und 3.500 U/min. Der mit diesem Motor und manuellem Sechsganggetriebe ausgestattete Superb erreicht eine Spitzengeschwindigkeit von 220 km/h und beschleunigt in 8,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Die Motorisierung ist auch mit Allradantrieb mit manuellem Sechsganggetriebe erhältlich. Zudem bietet ŠKODA für den frontgetriebenen Superb 1,4 TSI/110 kW die Kombination mit einem automatischen DSG-Siebenganggetriebe.

Der ebenfalls neu entwickelte **1,8 TSI/132 kW (180 PS)** entwickelt seine maximale Kraft im Drehzahlbereich zwischen 4.000 und 6.200 U/min. In der Kombination mit manuellem Sechsganggetriebe liegt das maximale Drehmoment von 320 Nm zwischen 1.450 und 3.900 U/min, in Verbindung mit dem automatischen Siebengang-DSG wird ein maximales Drehmoment von 250 Nm erzielt. Der kombinierte Benzinverbrauch beträgt 5,8 l/100 km, das entspricht CO<sub>2</sub>-Emissionen von 134 g/km. In 8,0 Sekunden beschleunigt der Superb mit diesem Motor von 0 auf 100 km/h, maximal werden 232 km/h Top-Speed erreicht. Als Getriebe kommt ein manuelles Sechsganggetriebe und ein automatisches Siebengang-DSG zum Einsatz.

Der **2,0 TSI/162 kW (220 PS)** ist ausschließlich mit automatischem Sechsgang-DSG im Angebot. Das Aggregat verbraucht 6,1 l/100 km und emittiert 142 g CO<sub>2</sub> pro km. Das maximale Drehmoment von 350 Nm wird im Drehzahlbereich zwischen 1.500 und





# Presseinformation, Seite 4 von 8

4.400 U/min erreicht. Die höchste Leistung steht zwischen 4.500 und 6.200 U/min zur Verfügung. Von 0 auf 100 km/h beschleunigt der Superb 2,0 TSI/162 kW in 7,0 Sekunden. Die maximale Geschwindigkeit liegt bei 243 km/h.

Neuer Top-Benziner im ŠKODA Superb ist der turbogeladene Vierzylinder **2,0 TSI/206 kW (280 PS)**. Er ist ausschließlich mit der attraktiven Kombination mit DSG-Sechsganggetriebe und permanentem Allradantrieb erhältlich. Das neu entwickelte Aggregat ersetzt als Benzin-Spitzenmotorisierung des bislang im Modell zum Einsatz kommenden 3,6 FSI V6/191 kW (260 PS) und ist ein beeindruckendes Beispiel für gelungenes Downsizing: Mit 1,6 Litern weniger Hubraum werden 15 kW (20 PS) mehr Leistung erzielt. Gleichzeitig sinken Verbrauch und Emissionen um rund 24 Prozent. Der Vierzylinder erreicht sein maximales Drehmoment von 350 Nm zwischen 1.700 und 5.600 U/min. In nur 5,8 Sekunden liegt Tempo 100 an. Die maximale Geschwindigkeit beträgt 250 km/h.

## Drei Diesel von 88 kW (120 PS) bis 140 kW (190 PS)

Die neuen Vierzylinder-Dieselmotoren des neuen ŠKODA Superb sind allesamt genügsam und kraftvoll. Die TDI-Common-Rail-Aggregate zählen zur Motorbaureihe EA 288 des Volkswagen Konzerns und begeistern mit hoher Drehmomentstärke und bester Laufkultur. Die Aggregate verfügen durchgängig über Direkteinspritzung und Turboaufladung. Die Spitzenversion 2,0 TDI/140 kW ist für den neuen Superb in der reizvollen Kombination mit Doppelkupplungsgetriebe und Allrad im Angebot.

Die funktionsbestimmenden Komponenten dieser Vierzylinder werden in modularer Bauweise eingesetzt. Dazu gehören unter anderem emissionsrelevante Teile wie das Einspritzsystem, die Aufladung und der im Saugrohr integrierte Ladeluftkühler. Darüber hinaus kommt eine aufwendige Abgasrückführung zum Einsatz. Alle TDI-Motoren kennzeichnet zudem die motornaher Anordnung der Komponenten zur Abgasnachbehandlung. Zur Erfüllung der weltweit verschiedenen Emissionsstandards kommen im Superb die Abgasnachbehandlungs-Bausteine Oxidationskatalysator und Dieselpartikelfilter zum Einsatz. Die Reduzierung der Stickoxide erfolgt über einen NO<sub>x</sub> Speicherkat oder – wie im Fall der GreenLine-Variante, der allradgetriebenen 2,0 TDI/110 kW-Version und 2,0 TDI/140 kW-Varianten – mittels SCR-System (Selective Catalytic Reduction / selektive katalytische Reduktion) unter Einsatz des Reduktionsmittels AdBlue.

Um den Verbrauch der Motoren weiter zu senken, wurden alle Baugruppen der TDI Motoren auf eine minimale innere Reibung optimiert. Zu den diesbezüglichen Maßnahmen gehören Kolbenringe mit geringerer Vorspannung sowie der Einsatz von besonders reibungsarm arbeitenden Wälzlagern für die Nockenwellen und das Ausgleichswellenmodul (2,0 TDI). Die Energiebilanz wird beim Ölkreislauf durch eine volumenstromgeregelte Ölpumpe mit zwei Druckstufen optimiert. Ein innovatives Thermomanagement setzt während der Warmlaufphase auf getrennte Kühlkreisläufe für den Zylinderkopf und das Zylinderkurbelgehäuse mit einer abschaltbaren



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.







## Presseinformation, Seite 5 von 8

Wasserpumpe. So kommen die TDI-Motoren deutlich schneller auf Betriebstemperatur; zudem wird der Innenraum des Superb im Winter schneller warm. Ein weiterer, unabhängig geschalteter Kühlkreislauf ermöglicht die bedarfsgerechte Regelung der Ladelufttemperatur mit zusätzlichen Emissionsvorteilen. Die TDI-Motoren des Superb sind nicht nur besonders schadstoffarm, sparsam und drehmomentstark, sondern auch betont kultiviert und komfortabel. Bei den 2,0-Liter-Motoren kommen zum Beispiel wie skizziert zwei Ausgleichswellen zum Einsatz; durch sie werden die bei einem Hubkolbenmotor systembedingt auftretenden freien Massenkräfte reduziert.

Der Einstiegs-Diesel **1,6 TDI/88 kW (120 PS)** beeindruckt mit kraftvollem Durchzug und einem Drehmomentmaximum von 250 Nm im Drehzahlbereich von 1.500 bis 3.250 U/min. Bei 11 kW (15 PS) mehr Leistung sinkt der Verbrauch im Vergleich zum bislang eingesetzten Basis-Dieselmotor des ŠKODA Superb um bis zu 17 Prozent. Die maximale Leistung von 88 kW wird zwischen 3.500 und 4.000 U/min erreicht. Der Verbrauch liegt kombiniert bei 3,9 l/100 km, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß beträgt 103 g/km. Der 1,6 TDI/88 kW ist mit manuellem Sechsganggetriebe und mit automatischem DSG - Siebenganggetriebe zu haben.

Umweltfreundlichster Superb wird ab Ende 2015 der neue **ŠKODA Superb GreenLine 1,6 TDI/88 kW**. Gezielte aerodynamische Anpassungen und Rollwiderstands-optimierte Reifen führen zu einem kombinierten Dieserverbrauch von nur 3,7 l/100 km. Der CO<sub>2</sub> - Ausstoß liegt bei nur 95 g/km.

Der mittlere Dieselmotor im neuen Superb ist der **2,0 TDI/110 kW (150 PS)**. Auch hier gilt im Vergleich zum Vorgängermodell: weniger Verbrauch, mehr Power. Seine maximale Leistung liefert der Zweiliter-Turbomotor zwischen 3.500 und 4.000 U/min ab. Das maximale Drehmoment von 340 Nm liegt zwischen 1.750 und 3.000 U/min. Der 2,0 TDI/110 kW begnügt sich mit einem Verbrauch von nur 4,0 l/100 km und emittiert 105 g CO<sub>2</sub> pro km. Dieser Superb ist als Handschalter sowohl mit Frontantrieb oder Allradantrieb im Angebot, zudem gibt es die frontgetriebene Variante mit automatischem Doppelkupplungsgetriebe.

Stärkster Selbstzünder im neuen Superb ist der **2,0 TDI/140 kW (190 PS)**. Beeindruckende 400 Nm bei 1.750 bis 3.250 U/min sorgen für ordentlich Kraft und Durchzug. Gleichzeitig sinken Verbrauch und Emissionen im Vergleich zum Vorgänger-Aggregat um etwa 14 Prozent. Der Superb verbraucht mit dem 2,0 TDI/140 kW nur 4,0 l/100 km, das entspricht einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 106 g/km. Die maximale PS Leistung wird im Drehzahlbereich zwischen 3.500 und 4.000 U/min erreicht. Für den Fronttrieber steht das Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe sowie ein manuelles Sechsganggetriebe zur Verfügung. Besonders attraktiv ist die Kombination des DSG Direktschaltgetriebes mit Allradantrieb.







# Presseinformation, Seite 6 von 8

## Neuer ŠKODA Superb mit modernstem Allradantrieb (Haldex-5-Kupplung)

Bereits zum Marktstart ist der neue ŠKODA Superb mit Allradantrieb erhältlich.

Diese Motorisierungen sind mit Allrad im Angebot:

- > 1,4 TSI/110 kW (in Verbindung mit manuellem Sechsgang-Getriebe)
- > 2,0 TSI/206 kW (in Verbindung mit Sechsgang-DSG)
- > 2,0 TDI/110 kW (in Verbindung mit manuellem Sechsgang-Getriebe)
- > 2,0 TDI/140 kW (in Verbindung mit Sechsgang-DSG)

Erstmals kommt im ŠKODA Superb die fünfte und damit jüngste Generation der innovativen Haldex-Kupplung zum Einsatz. Der 4×4-Antrieb auf Basis der Haldex-5-Kupplung zählt zu den modernsten und effizientesten Allradtechnologien und gewährleistet optimale Fahrdynamik, höchste aktive Sicherheit und sparsamen Verbrauch. Die Technik ist im Vergleich zur bislang im Modell verwendeten Haldex-4 Kupplung um 1,4 Kilogramm leichter, kommt ohne Druckspeicher aus und reagiert innerhalb von Millisekunden auf alle denkbaren Antriebseinflüsse.

Das Allrad-System ist über die Steuerung der Haldex-5-Kupplung so programmiert, dass im normalen Fahrbetrieb und bei geringer Last der Antrieb weitgehend über die Vorderachse erfolgt. Diese elektronische Kupplungs-Vorsteuerung spart Kraftstoff, da die Hinterachse nur zugeschaltet wird, wenn dies notwendig ist. Solange die Kupplung entkoppelt ist, entsteht geringere Verlustreibung mit entsprechenden Vorteilen für den Verbrauch.

Bei Bedarf werden die Hinterräder innerhalb von Sekundenbruchteilen stufenlos aktiviert, und zwar so schnell, dass ein Traktionsverlust nahezu ausgeschlossen ist. Sobald mehr Drehmoment auf der Hinterachse erforderlich ist oder die Räder mehr Grip brauchen, schaltet die Elektronik die Hinterräder zu.

Die Kraftverteilung auf die vier Räder erfolgt stets situationsabhängig. Das ideale Antriebsmoment für die Hinterachse wird durch das Steuergerät berechnet. Die Einstellung erfolgt über den variablen Anpressdruck auf die Kupplungslamellen.

Es handelt sich dabei um ein ganzes Paket von Kupplungsscheiben, die hydraulisch gegeneinander gepresst werden. Der Anpressdruck steigt proportional zum an der Hinterachse erforderlichen Drehmoment. Selbst wenn der ŠKODA Superb 4×4 schnell anfährt oder beschleunigt, drehen die Räder in der Regel nicht durch.

Der wichtigste Parameter für die Aktivierung der Haldex-5-Kupplung ist das vom Fahrer angeforderte Motordrehmoment. Auch weitere Parameter, wie z.B. die Raddrehzahlen und der Lenkwinkel, werden durch das Steuergerät ausgewertet.





# Presseinformation, Seite 7 von 8

## Bis zu 75 kg weniger Gewicht

Der neue ŠKODA Superb wird um bis zu 75 kg leichter als die zweite Modell-Generation – und das bei mehr Technik als jemals zuvor.

Bei der Jagd nach jedem Gramm leisteten die neuen Motoren den größten Beitrag. Die neuen Aggregate tragen um bis zu 18 kg Gewichtsreduzierung bei. Auch das neue Fahrwerk der Basismotorisierung 1,4 TSI/92 kW bringt durch die Verwendung von Leichtmetallteilen rund 12 kg weniger auf die Waage als zuvor. Das ist möglich durch die Schwenklager der Vorderachse oder Radträger der Hinterachse jetzt aus Aluminiumlegierung. Die neue Lenkung wiegt rund 2 kg weniger. Die neuen Sitze, Interieur und Cockpit sparen 22 kg Gewicht.

Spürbare Gewichtseinsparungen gelingen durch eine verbesserte Karosseriestruktur. Neben dem bedarfsgerechten Metalleinsatz setzt der neue ŠKODA Superb verstärkt auf einen wachsenden Einsatz hochfester Stähle in der Karosserie. Diese zeichnen sich durch eine rund vier Mal höhere Festigkeit gegenüber konventionellen Karosseriebaustählen aus und können entsprechend materialschonender eingesetzt werden. Gleichzeitig verbessern sich die Steifigkeitseigenschaften. Die modulare Bodenstruktur des MQB besteht zu 46 Prozent aus diesen Spezialstählen. Der daraus resultierende Gewichtsvorteil liegt beim neuen ŠKODA Superb bei etwa 23 kg. Auch der verstärkte Einsatz von Hochleistungs-Klebern wirkt sich positiv aus.

## $c_w$ -Wert verbessert sich auf 0,275

Deutliche Verbesserungen erzielte ŠKODA bei den aerodynamischen Eigenschaften des neuen Superb. Der sogenannte Luftwiderstandsbeiwert – kurz  $c_w$ -Wert – verbessert sich mit der dritten Superb Generation auf **0,275**, bei der GreenLine-Version sogar auf **0,263**. Der Vorgänger erreichte einen Wert von 0,29 bzw. 0,27 (GreenLine).

Die Verbesserung des  $c_w$ -Werts gelang auch dadurch, dass Strömungsverluste deutlich verringert wurden. Strömungsverluste resultieren zu einem Großteil aus Luftwiderständen im Unterboden, wo sich die Luft an vielen Bauteilen verfangen kann. Um diese Effekte zu minimieren, erhält der neue ŠKODA Superb unter anderem zusätzliche Unterbodenverkleidungs-Elemente. Dazu gehören Abdeckungen für Motor und Getriebe, zwei lange Unterboden-Elemente zwischen den Achsen sowie die sorgsame Abdeckung des hinteren Überhangs. Zudem optimierte ŠKODA die Frontgrill-Verkleidung und die Lufteinlässe des Fahrzeugs.





# Presseinformation, Seite 8 von 8

Äußerst positiv auf die Fahrdynamik und den Fahrkomfort des neuen Superb wirkt sich das **komplett neue Fahrwerk** aus. Es ist 12 kg leichter als bislang und besticht mit neuen Achsen, längerem Radstand und breiterer Spur. (Details zum neuen Fahrwerk im Kapitel Sicherheit).

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation

T +420 326 811 731

T +420 326 811 729

[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)

[jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 9

## Der neue ŠKODA Superb: Sicherheit ohne Kompromisse

- > Sicherheits-Technik, die begeistert: Vielzahl innovativer Sicherheitssysteme
- > Top-Lichtsysteme für bestes ‚Sehen-und-gesehen werden‘
- > Neues Fahrwerk: Stabiles Fahrverhalten in jeder Situation; XDS+ ist Serie
- > Bis zu neun Airbags, modernste Rückhaltesysteme, steifere Karosserie

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – Der neue ŠKODA Superb erreicht in Sachen Sicherheit Top-Niveau. Unter Einsatz innovativer MQB-Technologie bestückt ŠKODA sein Flaggschiff mit einer Reihe neuer Assistenzsysteme. Hinzu kommt ein komplett neues Fahrwerk, das stabiles, komfortables und zugleich agiles Fahrverhalten gewährleistet. Modernste Rückhaltesysteme und eine steifere Karosserie sorgen im Falle einer Kollision für den bestmöglichen Schutz der Insassen.

„Mit der dritten Modellgeneration schrauben wir das Sicherheitsniveau des neuen ŠKODA Superb noch einmal deutlich nach oben“, sagt ŠKODA Entwicklungsvorstand Dr. Frank Welsch. „Auf der Basis modernster Technik des modularen Querbaukastens stellen wir das Fahrzeug mit zahlreichen neuen Assistenzsystemen aus und setzen außerdem auf ein perfekt abgestimmtes Sicherheitspaket bestehend aus neun Airbags, aktiven Gurtsystemen, hoher Karosseriesteifigkeit und gezielt optimierten Knautschzonen“, so Dr. Welsch.

### Innovationen für alle

Der neue ŠKODA Superb wartet mit einer ganzen ‚Phalanx‘ von neuen Sicherheits-Assistenzsystemen auf. Die Systeme unterstützen den Fahrer in den unterschiedlichsten Verkehrssituationen, vom Abstand- und Spurhalten bis zur Vollbremsung bei einem drohenden Aufprall. Wichtig: In seiner Verantwortung für das Führen des Fahrzeugs bleibt der Fahrer stets Herr des Geschehens und kann die elektronischen Assistenten immer durch eigenes Handeln ‚überstimmen‘.

Die erstmalig im ŠKODA Superb zum Einsatz kommende, serienmäßige **Multikollisionsbremse** verhindert, dass das Auto nach einem ersten Zusammenprall ungebremst und ungesteuert weiterfährt. Damit verringert sich beispielsweise das Risiko, dass der Wagen anschließend auf die Gegenfahrbahn gerät und eine zweite Kollision erfolgt. Sobald eine primäre Kollision erkannt wird, löst die Multikollisionsbremse automatisch aus, ohne dass der Fahrer die Bremse treten muss. Das automatische Abbremsen erfolgt bis zu einer Rest-Geschwindigkeit von 10 km/h. Zudem schalten sich, sobald die Multikollisionsbremse ausgelöst ist, automatisch Bremslichter und Warnblinkanlage an. Durch Gasgeben oder durch eigene Vollbremsung kann der Fahrer das System jederzeit ‚überstimmen‘. Die Multikollisionsbremse





# Presseinformation, Seite 2 von 9

ist in der **Electronic Stability Control (ESC) integriert**. ESC sorgt dafür, dass das Fahrzeug in kritischen Fahrsituationen nicht ausbricht.

Premiere feiert im neuen ŠKODA Superb die Funktion **Front Assist inklusive City-Notbremsfunktion**. Der Front Assist warnt den Fahrer bei Geschwindigkeiten zwischen 5 und 210 km/h vor einer drohenden Kollision und führt gegebenenfalls automatische Teilbremsung durch bzw. unterstützt eine Vollbremsung. Die City-Notbremsfunktion ergänzt den Front Assist bei Fahrten im Stadtverkehr und Geschwindigkeiten zwischen 5 und 34 km/h.

Der Front Assist nutzt einen in die Fahrzeugfront (Frontgrill) integrierten Radarsensor, um permanent den Abstand zum vorausfahrenden Verkehr zu überwachen. Wird der Abstand zu gering beziehungsweise droht eine Kollision, ohne dass der Fahrer reagiert, greift das System stufenweise automatisch ein. In der ersten Stufe werden die Bremsen vorkonditioniert, indem in der Bremsleitung Druck aufgebaut und der hydraulische Bremsassistent sensibler geschaltet wird. Es folgt eine optische und akustische Warnung. Bei weiterhin ausbleibender Reaktion des Fahrers wird dieser durch einen kurzen Bremsruck erneut gewarnt, und der Bremsassistent wird noch einmal sensibler geschaltet. Bremsst der Fahrer zu schwach, wird automatisch der Bremsdruck verstärkt. Bei gänzlich ausbleibender Reaktion des Fahrers führt der Front Assist eine automatische Teilbremsung durch. Damit können Auffahrunfälle vermieden oder zumindest die Schwere eines Aufpralls verringert werden.

Die **City-Notbremsfunktion** ist eine Erweiterung des Front Assist. Sie ist im Stadtverkehr (im Bereich bis 34 km/h) aktiv, um den Bereich vor dem Fahrzeug zu ‚scannen‘. Nähert sich ein Hindernis oder droht ein Aufprall mit dem vorausfahrenden Fahrzeug, bremst das System den Superb unverzüglich und automatisch ab.

Der neue ŠKODA Superb erhält auf Wunsch die **Adaptive Cruise Control (ACC)**. Die automatische Distanzregelung ACC hält das Fahrzeug bei einer vorgegebenen Geschwindigkeit auf sicheren Abstand zum voraus fahrenden Fahrzeug. Das Beschleunigen beziehungsweise Verzögern erfolgt bei aktiviertem System automatisch durch Eingriff in die Motorregelung sowie durch Bremsengriff.

Die radarbasierte ACC nutzt eine **Geschwindigkeitsregelanlage (Cruise Control)** in Kombination mit **Abstandsregelung**. Dabei liefert ein im Frontgrill des Fahrzeugs positionierter Radarsensor die notwendigen Daten. ACC arbeitet im neuen Superb im Geschwindigkeitsbereich von 30 bis zu 210 km/h. Die Funktion ist immer kombiniert mit dem Front Assist.

Erstmals erhält der neue ŠKODA Superb den Proaktiven Insassenschutz **Crew Protect Assist**. Das ‚Basis‘-System bereitet Fahrer und Beifahrer auf einen drohenden Unfall vor. In kritischen Situationen, beispielsweise bei einer Vollbremsung, werden automatisch die Sicherheitsgurte von Fahrer und Beifahrer





## Presseinformation, Seite 3 von 9

vorgespannt. Außerdem schließt der Crew Protect Assist bei instabilen Fahrsituationen – etwa bei starkem Über- oder Untersteuern mit ESC-Eingriff – die Seitenscheiben (bis auf einen Restspalt) und das Schiebedach. Damit wird das Eindringen von Fremdkörpern in das Fahrzeug verhindert. In der Zusammenarbeit mit dem Frontradar kann der Crew Protect Assist – Front mit Vorsprung reagieren.

Für stabiles Spurhalten auf Autobahnen und gut ausgebauten Landstraßen sorgt im neuen ŠKODA Superb der optionale **Lane Assist**. Der Spurhalteassistent verringert das Risiko, ungewollt die Fahrspur zu verlassen. Das System arbeitet mit einer im Fuß des Innenspiegels positionierten Multifunktionskamera. Diese erfasst ab einer Geschwindigkeit von 65 km/h die Fahrbahnmarkierungen vor dem Fahrzeug. Wird ein unbeabsichtigtes Verlassen der Spur erkannt, lenkt der Lane Assist mit einem korrigierenden Lenkeingriff automatisch gegen. Übernimmt der Fahrer die Lenkung nicht ertönt ein Warnsignal und der Hinweis ‚Lane Assist – Bitte Lenkung übernehmen‘ erscheint in der Multifunktionsanzeige.

Der Fahrer kann den automatischen Lenkeingriff jederzeit durch aktives Lenken ‚überstimmen‘. Der Lane Assist arbeitet nur bei klar erkennbaren Fahrbahnmarkierungen. Wird vor dem Überfahren einer Markierung der Blinker gesetzt, reagiert das System nicht.

Der zum ersten Mal für Modell und Marke erhältliche System **Traffic Jam Assist** führt zu mehr Sicherheit und Komfort im Stau und bei Stop-and-Go-Fahrten. Der Stauassistent arbeitet in Kombination der Systeme Adaptive Cruise Control und Lane Assist. ACC und Lane Assist ‚verschmelzen‘ sozusagen zum Traffic Jam Assist. In diesem Fall ist der Spurhalteassistent mit adaptiver Spurführung ausgestattet, die das Spurhalten auch bei Geschwindigkeiten unter 60 km/h unterstützt. Bei gleichzeitig aktivem ACC erfolgen Lenken, Bremsen und Gasgeben auch im Stau automatisch. Bedingung: Der Fahrer hat die Hände am Steuer.

Der neue **Emergency Assist** greift bei drohender Fahruntüchtigkeit ein. Bleiben für eine gewisse Zeit aktive Fahrbefehle aus, erfolgt zunächst ein Warnton. Bei fehlender Reaktion des Fahrers leitet das System einen kurzen Fahrzeugschlenker ein. Betätigt der Fahrer das Lenkrad immer noch nicht, bremst das Fahrzeug automatisch bis zum Stillstand ab. Zudem wird automatisch die Warnblinkanlage aktiviert.

Das für ŠKODA neue System **Blind Spot Detect (BSD)** unterstützt den Fahrer beim sicheren Wechsel der Spur durch Warnung vor Fahrzeugen im Toten Winkel (Blind Spot). Dazu erfassen zwei im unteren Bereich des Heckstoßfängers positionierte Radarsysteme den Bereich neben beziehungsweise bis maximal 20 Meter hinter dem ŠKODA Superb. BSD macht den Fahrer durch dauerhaftes Aufleuchten eines LED-Symbols im Außenspiegel auf Fahrzeuge aufmerksam, die sich im Toten Winkel seitlich neben dem Fahrzeug befinden oder sich von hinten nähern. Schaltet der Fahrer den Blinker in Richtung des erkannten Fahrzeugs ein, blinkt die LED-Anzeige als weitere Warnstufe







## Presseinformation, Seite 4 von 9

und weist den Fahrer damit zusätzlich auf die drohende Gefahr hin. Blind Spot Detect ist ab 10 km/h bis zur maximalen Fahrzeuggeschwindigkeit aktiv.

Fester Bestandteil des Blind Spot Detect ist die erstmals im ŠKODA Superb und in einem Modell der Marke erhältliche Funktion **Rear Traffic Alert** (Ausparkassistent). Beim Rückwärtsausparken aus Lücken, die im rechten Winkel zur Fahrbahn liegen, erkennt der Ausparkassistent sich von der Seite nähernde Fahrzeuge. Radarbasierte Sensoren registrieren Objekte in einem Abstand von maximal 20 Metern. Bei drohender Kollision ertönt ein Warnton. Zudem wird die ‚kritische‘ Seite, von der sich ein Fahrzeug nähert, auf dem Infotainment-Display zuerst gelb und danach rot angezeigt. Notfalls erfolgt ein automatischer Bremsengriff.

Übermüdung des Fahrers zählt zu den häufigsten Unfallursachen. Um dem vorzubeugen, ist der neue Superb mit dem **Driver Alert** (Müdigkeitserkennung) ausgestattet. Das System erkennt anhand des Lenkverhaltens Abweichungen vom normalen Fahrverhalten und eine möglicherweise nachlassende Konzentration des Fahrers. Dazu analysiert der Driver Alert 15 Minuten nach dem Starten des Motors das Lenkverhalten und speichert dieses als Basis für ein Warnsignal (ertönt nur bei Geschwindigkeiten über 65 km/h.) Ein deutliches Abweichen vom charakteristischen Lenkverhalten wird als Hinweis auf eine Ermüdung des Fahrers gewertet. Im Kombiinstrument erscheint die Anzeige: ‚Müdigkeit erkannt – bitte Pause‘.

Die für den ŠKODA Superb neue Funktion **Speedlimiter** sorgt dafür, dass die vorher eingestellte Geschwindigkeit nicht überschritten wird. Der Fahrer aktiviert den Geschwindigkeitsbegrenzer über den linken Lenksäulenhebel. Sobald der Fahrer Vollgas gibt (Kick-Down), deaktiviert sich der Speedlimiter.

Mit der zum ersten Mal im ŠKODA Superb angebotenen **Verkehrszeichenerkennung** wird der Fahrer laufend über aktuelle Verkehrszeichen informiert. Das System **Travel Assist** arbeitet mit der Kamera im Innenspiegel. Diese erfasst die Verkehrszeichen im Straßenverkehr. Das ‚gescannte‘ Bildmaterial wird über ein Bildverarbeitungsmodul auf bekannte Verkehrszeichen hin untersucht und mit Navigations-Daten abgeglichen. Ausgewertet werden Geschwindigkeitbegrenzungsschilder (z.B. ‚80 km/h‘) und Überholverbote – jeweils inklusive Zusatzschildern (zum Beispiel ‚22-6 Uhr‘ oder ‚Überholen von Lastwagen verboten‘) sowie die dazugehörigen Aufhebungen. Die Darstellung erfolgt als Piktogramm in der Multifunktionsanzeige und/oder im Display des Navigationssystems.

Optional kann der neue ŠKODA Superb mit dem Berganfahrassistenten **Hill Hold Control** ausgestattet werden. Das System unterstützt das Anfahren am Berg (ab einer Steigung von fünf Prozent). Damit kann der Fahrer sicher am Berg anfahren, ohne dass das Fahrzeug zurückrollt. Nimmt der Fahrer nach dem Anhalten am Berg den Fuß vom Bremspedal, hält der Assistent für weitere ein bis zwei Sekunden den Druck im Bremssystem.





# Presseinformation, Seite 5 von 9

In den EU-Ländern bietet der neue Superb serienmäßig die **elektronische Reifendruckkontrolle**. Dabei wird etwaiger Druckverlust individuell für jeden einzelnen Reifen erfasst und angezeigt. Auch Druckverlust in allen vier Reifen wird angezeigt.

## Top-Lichtsysteme für bestes ‚Sehen-und-gesehen-werden‘

Die Sichtbarkeit eines Fahrzeugs spielt eine zentrale Rolle für die Sicherheit im Straßenverkehr. Für bestes ‚Sehen-und-gesehen-werden‘ sorgen im neuen ŠKODA Superb innovative Lichtsysteme. Die Frontscheinwerfer sind mit Halogentechnik oder mit Bi-Xenon Leuchten inklusive AFS-Funktion und LED-Tagfahrlicht ausgestattet. Für die Fernlichtfunktion gibt es erstmals das sogenannte maskierte Dauerfernlicht. Im Heck strahlt der neue Superb serienmäßig mit markanten LED-Leuchten, zudem gibt es zwei reflektierende Rückstrahler rechts und links im Heckstoßfänger.

Die Bi-Xenon Scheinwerfer des neuen ŠKODA Superb sind mit dem sogenannten **Adaptive Frontlight System**, kurz AFS, bestückt. AFS leuchtet Straße und Umgebung in Abhängigkeit von Fahr- und Wetterbedingungen optimal aus und passt die Fahrbahnausleuchtung an unterschiedliche Fahrsituationen an. Fester Bestandteil des AFS ist das Kurvenlicht, das ab 10 km/h aktiv ist. Ergänzt wird das System durch das in die Nebelscheinwerfer integrierte Abbiegelicht (sogenannte **Corner-Funktion**). Das intelligente Zusammenspiel dieser Funktionen verbessert die Sicht bei Dunkelheit deutlich.

AFS arbeitet in drei Betriebsarten: Landstraße, Stadt und Autobahn. Der Landstraßen-Modus ist zwischen 0 und 15 km/h sowie zwischen 50 und 90 km/h aktiv. Er erinnert am ehesten an normales Abblendlicht. Das rechte und das linke Scheinwerfermodul befinden sich in der Grundposition. Im Modus Stadt (zwischen 15 und 50 km/h) streut der Lichtkegel der Scheinwerfer breiter und kürzer als auf der Landstraße. Das ist sinnvoll, da bei langsamerer Fahrt weniger eine hohe Licht-Reichweite als die optimale Ausleuchtung von Bürgersteigen und Kreuzungen erforderlich ist. Bei einer schnellen Autobahnfahrt hingegen ist die lange Reichweite und Beleuchtung der rechten und linken Fahrspur gefragt. In diesem Modus schwenkt das linke Scheinwerfermodul nach oben und abweichend von der Grundposition nach links, während das rechte Modul nur angehoben wird. Die Autobahn-Betriebsart wird ab 90 km/h aktiv, die maximale Wirkung wird ab 120 km/h erreicht.

Den automatischen Einsatz des **Fernlichts** steuert der optionale **Light Assist** (Fernlichtassistent). Das System ist für den neuen ŠKODA Superb in zwei Versionen erhältlich: als normaler Fernlichtassistent und als erweiterte Topversion **Smart Light Assist**. Diese, auch als maskiertes Dauerfernlicht bezeichnete Topversion kommt im neuen Superb zum ersten Mal in einem ŠKODA zum Einsatz.





# Presseinformation, Seite 6 von 9

Der **Smart Light Assist** sorgt in allen Verkehrssituationen für eine optimale Ausleuchtung und damit für noch mehr Sicherheit. Das System beinhaltet neben der dynamischen Leuchtweitenregulierung und Kurvenlicht die **Maskierung im Fernlicht**. Über die Multifunktionskamera erkennt der Smart Light Assist bei Dunkelheit Gegenverkehr und vorausfahrende Fahrzeuge und blendet das Fernlicht gezielt in diesen Bereichen automatisch ab. Das heißt: statt das Fernlicht automatisch auszuschalten, sobald ein entgegenkommendes Fahrzeug erkannt wird, geht die neue Technik selektiv vor. Damit kann man stets mit vollem Fernlicht fahren und den vollen Sichtweiteeffekt des Fernlichts nutzen, ohne andere Verkehrsteilnehmer oder entgegenkommende Fahrzeuge zu blenden.

Bei Einsatz des Systems werden die erkannten Lichtquellen an die Elektrik gemeldet, die auf Basis dieser Infos die notwendigen Steuersignale für den Scheinwerfer errechnet. Eine im Zentralmodul der Scheinwerfer integrierte Walze steuert situationsabhängig die Lichtverteilung. Bei Bedarf wird dann eine ‚Maske‘ in dem Bereich des vorausfahrenden oder entgegenkommenden Fahrzeugs auf die Straße gebracht. Um die maskierten Bereiche herum werden dagegen die volle Lichtintensität und maximale Strahlweite des Fernlichts erhalten.

## Beste Fahrstabilität mit neuem Fahrwerk

Der neue ŠKODA Superb bietet sicheres Fahrverhalten und stabile Fahrdynamik in jeder Situation. Einen wichtigen Beitrag dazu leistet das komplett neu entwickelte Fahrwerk. Es führt zur perfekten Kombination aus Komfort, Stabilität und Agilität.

Vorne erhält die dritte ŠKODA Superb Generation eine weiter entwickelte **McPherson Vorderachse** (Federbeine). Der zentral an der Vorderachse positionierte Hilfsrahmen bietet eine verbesserte Quersteifigkeit. Neben den Vorderachsbauteilen sind auch die Lenkung und ein Teil der Aggregatlagerung hier positioniert. Die Schraubenfedern mit Teleskopstoßdämpfern sind als Einheit im Federbein integriert. Die Räder werden über die Federbeine und die unten liegenden Dreiecksquerlenker mit spurstabilisierendem Lenkrollradius geführt. Der Stabilisator ist rohrförmig konstruiert. Die Federrate des Stabilisators wurde gezielt optimiert. Das gilt auch für die Dämpfererkennungen. In Kombination mit der um 39 mm verbreiterten vorderen Spur ergibt sich somit ein ausgesprochen stabiles Fahrverhalten.

Im Heck besticht der neue ŠKODA Superb mit einer innovativen **Mehrlenker-Hinterachse**. Sie ist leichter und leistungsfähiger als die bislang im Modell eingesetzte Achse. Das Grundprinzip der Mehrlenker-Achse basiert auf der konsequenten Trennung von Längs- und Quersteifigkeit. Das weich ausgelegte Achsführungslager des Längslenkers gewährleistet eine niedrige Längssteifigkeit und erhöhten Fahrkomfort. Eine neue Lagerabstimmung der Spurstange sorgt für ein souveränes Lenkverhalten des Fahrzeugs. Der Rohrstabilisator und der Achsdämpfer sind am Federlenker angebunden. Damit reduzieren sich die Kräfte innerhalb der Achse.





# Presseinformation, Seite 7 von 9

Serienmäßig ist der neue ŠKODA Superb mit einer **Elektronischen Differenzialsperre** (EDS) und der erweiterten Funktion **XDS+** ausgestattet. Diese Fahrdynamik-Funktionen sind technisch im Elektronischen Stabilitätsprogramm (Electronic Stability Control, ESC) integriert. XDS+ bietet die Vorteile einer geringeren Untersteuerung und einer erhöhten Fahrstabilität in Kurven. Dabei ist sowohl beim Gasgeben als auch beim Bremsen ein neutrales Kurvenverhalten des Fahrzeugs gegeben. Das System wird bereits bei einer Querschleunigung von 0,15 G und damit schon bei geringen Kurvengeschwindigkeiten aktiv. Durch elektronisch gesteuertes Abbremsen des kurveninneren Rads wird das Antriebsmoment des Außenrades erhöht. Das so entstehende Giermoment erleichtert das Einlenken (weniger Lenkwinkelbedarf) und ermöglicht eine sichere Kurvenfahrt. Zudem ist das Fahrzeug dank XDS+ auf glattem Untergrund besser zu lenken.

Einen wichtigen Beitrag zur hohen aktiven Sicherheit leistet die präzise Fahrwerkseinstellung in Verbindung mit hoher Torsionssteifigkeit. Die Torsionssteifigkeit des neuen Superb ist 13 Prozent höher als beim Vorgänger. Diese Verbesserung wurde durch den verstärkten Einsatz von **pressgeharteten Bauteilen und höchstfesten Stählen** erreicht. Ihr Anteil liegt beim neuen Superb mehr als doppelt so hoch wie beim Superb der zweiten Generation.

## Steife Karosserie; bestens geschützt mit bis zu neun Airbags

Der neue ŠKODA Superb bietet den Insassen bestmöglichen Schutz im Fall einer Kollision. Wichtig für die optimale passive Sicherheit und besten Schutz der Fahrgastzelle ist eine hohe **Karosseriesteifigkeit**. Auch dazu trägt der erhöhte Anteil pressgeharteter Bauteile und höchstfester Stähle bei. Zudem wurden Front- und Heckbereich so konstruiert, dass diese im Fall einer Kollision maximale Aufprallenergie aufnehmen, so dass die Fahrgastzelle möglichst unversehrt bleibt.

Bis zu **neun Airbags** schützen im fein dosierten Zusammenspiel mit Dreipunkt-Automatik-Sicherheitsgurten und Sicherheits-Kopfstützen Fahrer und Mitfahrer vor Verletzungen.

Die vorne sitzenden Passagiere werden durch frontale Fahrer- und Beifahrer-Airbags sowie durch Seiten-Airbags geschützt. Der Beifahrer-Airbag ist im Fall eines Babyschalen-Transports deaktivierbar. In den EU-Ländern gibt es serienmäßig auch einen-Fahrer-**Knie-Airbag**, an den Fahrzeugseiten decken zwei Kopf-Airbags den Bereich der vorderen und hinteren Seitenfenster ab. Auf Wunsch stehen **Seiten-Airbags für den Fond** zur Verfügung.

**Dreipunkt-Automatik-Sicherheitsgurte** halten die Insassen im Fall einer Kollision zurück. Vorne sind die Gurte höhenverstellbar und mit integrierten Gurtstraffern und Gurtkraftbegrenzern bestückt. Bei Ausstattung des Fahrzeugs mit hinteren Seiten-Airbags erhalten die beiden hinteren Außensitzplätze ebenfalls Gurte mit integrierten





# Presseinformation, Seite 8 von 9

Gurtstraffern und Gurtkraftbegrenzern. Bei nichtangelegten vorderen Gurten ertönt ein Warnton, zudem leuchtet eine Kontrolllampe auf. Sind die Gurte hinten nicht angelegt, erscheint ein optischer Warnhinweis.

Die Bi-Xenon Scheinwerfer des neuen ŠKODA Superb sind mit dem sogenannten **Adaptive Frontlight System**, kurz AFS, bestückt. AFS leuchtet Straße und Umgebung in Abhängigkeit von Fahr- und Wetterbedingungen optimal aus und passt die Fahrbahnausleuchtung an unterschiedliche Fahrsituationen an. Fester Bestandteil des AFS ist das Kurvenlicht, das ab 10 km/h aktiv ist. Ergänzt wird das System durch das in die Nebelscheinwerfer integrierte Abbiegelicht (sogenannte **Corner-Funktion**). Das intelligente Zusammenspiel dieser Funktionen verbessert die Sicht bei Dunkelheit deutlich.

AFS arbeitet in drei Betriebsarten: Landstraße, Stadt und Autobahn. Der Landstraßen-Modus ist zwischen 0 und 15 km/h sowie zwischen 50 und 90 km/h aktiv. Er erinnert am ehesten an normales Abblendlicht. Das rechte und das linke Scheinwerfermodul befinden sich in der Grundposition. Im Modus Stadt (zwischen 15 und 50 km/h) streut der Lichtkegel der Scheinwerfer breiter und kürzer als auf der Landstraße. Das ist sinnvoll, da bei langsamerer Fahrt weniger eine hohe Licht-Reichweite als die optimale Ausleuchtung von Bürgersteigen und Kreuzungen erforderlich ist. Bei einer schnellen Autobahnfahrt hingegen ist die lange Reichweite und Beleuchtung der rechten und linken Fahrspur gefragt. In diesem Modus schwenkt das linke Scheinwerfermodul nach oben und abweichend von der Grundposition nach links, während das rechte Modul nur angehoben wird. Die Autobahn-Betriebsart wird ab 90 km/h aktiv, die maximale Wirkung wird ab 120 km/h erreicht.

Den automatischen Einsatz des **Fernlichts** steuert der optionale **Light Assist** (Fernlichtassistent). Das System ist für den neuen ŠKODA Superb in zwei Versionen erhältlich: als normaler Fernlichtassistent und als erweiterte Topversion **Smart Light**

Isofix-Kindersitze können in entsprechenden Verankerungen und mit einem zusätzlichen oberen Haltegurt, der sogenannten TopTether-Befestigung, fixiert werden. Auch die Integration der Isofix-Verankerungen in den Beifahrersitz ist möglich.

Im Fall einer Vollbremsung bei einer Geschwindigkeit von mehr als 60 km/h, wird der nachfolgende Verkehr mit aufblitzenden Bremsleuchten gewarnt. Sinkt die Geschwindigkeit nach einer Vollbremsung auf unter 10 km/h und das Bremspedal wird weiter gedrückt, schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein.

Im Fall einer Kollision mit ausgelösten Airbags wird kein Kraftstoff mehr zugeführt. Die automatische Entriegelung erleichtert das Verlassen des Fahrzeugs oder den Zugriff der Rettungskräfte. Das automatische Einschalten der Innenraumbeleuchtung hilft der Orientierung im Dunkeln. Durch das automatische Einschalten der Warnlichter





# Presseinformation, Seite 9 von 9

werden andere Verkehrsteilnehmer auf bestehende Gefahren hingewiesen. Alle diese Maßnahmen reduzieren mögliche weitere Gefahren.

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation

T +420 326 811 731

T +420 326 811 729

[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)

[jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.







# Presseinformation, Seite 1 von 4

## Der neue ŠKODA Superb Laurin & Klement: Fein gemacht

- > **Top-Version: Neuer ŠKODA Superb L&K mit exklusiver Serienausstattung**
- > **Design: 18-Zoll-Aluräder, LED-Tagfahrlicht, LED-Heckleuchten**
- > **Interieur: Ambientebeleuchtung, Lederausstattung, Klavierlack-Dekor**
- > **Top-Komfort: Adaptives Fahrwerk (DCC), Parkdistanzkontrolle, Zweizonen-Climatronic, elektrischer Fahrer- und Beifahrersitz, Textilfußmatten mit Lounge-Step**
- > **Rollender Konzertsaal: Sound-System Canton mit zwölf Lautsprechern**
- > **Fünf Top-Motoren, davon drei mit Allrad-Antrieb; moderne DSG-Getriebe**
- > **L&K-Modelle: Hommage an ŠKODA Gründerväter Laurin und Klement**

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – ŠKODAs exklusive Laurin & Klement-Modellversionen (L&K) stehen in besonderer Weise für hochwertige Ausstattung und edle Eleganz. Ganz im Sinne der beiden ŠKODA Gründerväter Václav Laurin und Václav Klement, die vor fast 120 Jahren ihren Qualitätsanspruch so formulierten: „Nur das Beste ist gut genug für unsere Kunden.“ Der neue ŠKODA Superb L&K bringt diesen Leitspruch eindrucksvoll auf die Straße: mit umfassendem Komfort- und Infotainment-Angebot, markanten Designelementen und feinstem Interieur. Bereits zur ŠKODA Superb Markteinführung im Juni ist die L&K-Version erhältlich.

Die Ausstattungslinie L&K ist eine Reminiszenz an Václav Laurin und Václav Klement, die beiden ŠKODA Gründerväter. Vor fast 120 Jahren, im Dezember 1895, wurde das ursprüngliche Unternehmen der Marke unter dem Namen Laurin & Klement im böhmischen Mladá Boleslav gegründet. Im Jahr 1925 erfolgte die Fusion mit den ŠKODA Werken Pilsen zum neuen Unternehmen ŠKODA AUTO.

Bereits in den 1990er-Jahren etablierte Škoda für ausgewählte Modelle die hochwertigen L&K-Ausführungen. Neben dem ŠKODA Superb sind heute die ŠKODA Modelle Octavia, Octavia Combi, Yeti und Yeti Outdoor als L&K-Versionen im Angebot.

### Stillvoller Auftritt

Der neue ŠKODA Superb L&K besticht mit einem ausgesprochen **eleganten und stilvollen Auftritt** und rollt auf **18-Zoll-Leichtmetallrädern** im Design ‚Pegasus‘.

Die markanten Räder punkten mit zweifarbiger und glanzgedrehter Gestaltung. Serienmäßig bietet die L&K-Ausstattungslinie **Bi-Xenon-Scheinwerfer** inklusive **AFS-Funktion** (Adaptive Frontlight System) und **LED-Tagfahrlicht**.

Die Nebelscheinwerfer erhalten die **Corner-Funktion** (Abbiegelicht). An den vorderen Kotflügeln ist der elegante Laurin & Klement-Schriftzug angebracht.





# Presseinformation, Seite 2 von 4

Auch das Heck präsentiert sich hochwertig mit in **LED-Technik** ausgeführten **Rückleuchten**, ebenso ist die Kennzeichenbeleuchtung mit LED bestückt. Die elektrisch verstellbaren, umklappbaren und abblendbaren Fahrzeugaußenspiegel erhalten **LED-Boarding-Spots**, welche den Einstiegsraum dezent beleuchten. Die Seitenfenster sind mit Chromleisten eingefasst. Die Heckscheibe und die hinteren Seitenscheiben sind dunkel getönt (SunSet).

Die Farbpalette des Superb L&K bietet alle Farben der Superb Modellreihe.

## Exklusives Interieur

Exklusiv gibt sich der neue ŠKODA Superb L&K im **Fahrzeuginnenraum**. Die Leder-Sitzbezüge sind in Braun oder Beige gehalten. Das Dreispeichen-Multifunktions-Lenkrad, über das Radio, Telefon und Bordcomputer bedient werden können, ist mit schwarzem Leder bezogen, ebenso der Schalthebel.

Alle **Materialien** und **Design-Effekte** des Interieurs sind überaus **hochwertig** und **elegant** ausgeführt. Es gibt neu gestaltete **Dekorleisten** in schwarzem Klavierlack. Dabei ist die Dekorleiste dezent mit einem Laurin & Klement-Schriftzug versehen (auf der Beifahrerseite). Dieser Hinweis zur L&K-Ausstattungslineie findet sich auch auf den in Alu-Optik gestalteten Einstiegsleisten sowie an den Sitzlehnen.

Die komplette Innenbeleuchtung des Fahrzeugs erfolgt über LED-Leuchten (Dach/Leseleuchten vorne und hinten, Türgriffe, Fußraum, Make-up-Spiegel). Zudem erhält der Superb L&K im Innenraum serienmäßig die effektvolle LED Ambientebeleuchtung. Dabei wird der Innenraum mit Lichteffekten auf verschiedene Arten je nach Fahrzeugstatus stimmungsvoll inszeniert.

In allen vier Seitentüren sind Sicherheitswarnleuchten platziert. Farblich ausgeführt ist das Maxi-DOT-Display. Der Innenspiegel blendet bei Bedarf automatisch ab.

## Komfort auf Oberklasse-Niveau

Der neue ŠKODA Superb L&K begeistert mit seinem hochwertigen und umfassenden Komfortangebot. Serienmäßig in der L&K-Ausstattung enthalten ist die adaptive Fahrwerksregulierung **Dynamic Chassis Control** (DCC) inklusive Fahrprofilwahl **Driving Mode Select**. Die innovative Funktion erlaubt dem Fahrer, das Fahrwerk und somit die Fahreigenschaften des ŠKODA Superb individuell an seine Vorlieben anzupassen: normal, sportlich oder komfortabel. Zudem sind über die Fahrprofilwahl ein Eco- und ein Individual-Modus wählbar.

Serienmäßig ausgestattet ist der neue Superb L&K mit der **Zweizonen-Climatronic**, auf Wunsch gibt es eine neu entwickelte Dreizonen-Klimatautomatik (zum ersten Mal für ein ŠKODA Modell).





# Presseinformation, Seite 3 von 4

Zudem erhält der neue ŠKODA Superb L&K jeweils ein praktisches Regenschirmfach in beiden Vordertüren. **Fahrer- und Beifahrersitz** können **elektrisch** verstellt werden und verfügen über die elektrische **Lordosefunktion** (Lendenwirbelstütze). Die integrierte Memoryfunktion speichert die eingestellte Fahrersitz-Position.

Die serienmäßige **Park Distance Control** mit Parksensoren vorne und hinten unterstützt das Ein- und Ausparken des Fahrzeugs. Ebenfalls serienmäßig im Superb L&K an Bord ist der **Regen- und Licht-Sensor**. Er aktiviert bei Regen automatisch die Scheibenwischer und schaltet in Abhängigkeit von den Helligkeitsverhältnissen das Licht automatisch zwischen Tagfahrlicht und Abblendlicht um. **Elektrische Fensterheber** vorne und hinten sind ebenso an Bord wie die **Elektrische Parkbremse**. Für die Fondpassagiere gibt es **Komfort-Fußmatten mit Lounge Step**.

## Beste Unterhaltung an Bord

Der neue ŠKODA Superb L&K begeistert mit modernstem **Infotainment** und zeigt sich in Sachen **Konnektivität** von seiner besten Seite. Serienmäßig gehört das Infotainment-System **Bolero** zur Ausstattungslinie. Via SmartLink (dies umfasst die Standards MirrorLink™/Apple CarPlay/Android Auto) kann Bolero bequem mit dem Smartphone verbunden werden. Damit steht die Intelligenz der Smartphones über das Display im Auto zur Verfügung. Applikationen (Apps) kann man sich dann auf dem 6,5-Zoll großen Touchscreen des Infotainment-Systems Bolero anzeigen lassen und diese dort bedienen.

Dazu bietet das System Bolero FM-Radio, RDS, JPEG-Viewer, einen SD-Kartenschacht sowie jeweils einen Aux-In- und USB-Anschluss in der Mittelkonsole. Außerdem enthalten ist die **Bluetooth**-Komforttelefonie einschließlich der Möglichkeit, ein zweites Mobiltelefon zum Telefonieren mit dem Gerät zu koppeln.

Hervorragende Klangqualität bietet das serienmäßig im ŠKODA Superb L&K eingebaute **Sound-System Canton**. Es verfügt über zwölf Lautsprecher und eine beeindruckende Ausgangsleistung von 610 Watt.

## Motoren

Für den neuen ŠKODA Superb L&K sind **fünf leistungsstarke Motoren** im Angebot: drei Benziner und zwei Diesel. Es gibt je nach Motorisierung Front- oder Allrad-Antrieb sowie manuelle oder automatische Doppelkupplungsgetriebe.

Top-Benziner ist der **2,0 TSI/206 kW (280 PS)**. Diesen Motor gibt es ausschließlich in der attraktiven Kombination mit Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe und Allradantrieb. Mit dem beeindruckenden Drehmoment von 350 Nm beschleunigt der mit dieser Motorisierung ausgestattete Superb L&K in nur 5,8 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Top-Speed von 250 km/h.





# Presseinformation, Seite 4 von 4

Daneben sind als Benzin-Aggregate für den Superb L&K erhältlich:  
der **2,0 TSI/162 kW (220 PS)** in Kombination mit automatischem Sechsgang-DSG  
und der **1,8 TSI/132 kW (180 PS)**, wahlweise als Handschalter oder mit DSG.

Stärkstes Diesel-Aggregat ist der **2,0 TDI/140 kW (190 PS)**, wahlweise frontgetrieben  
in Verbindung mit manuellem Getriebe oder DSG sowie in der Kombination DSG  
mit Allrad. Der **2,0 TDI/110 kW (150 PS)** ist als Frontriebler mit manuellem und  
mit DSG-Getriebe im Angebot oder als handgeschaltete Allrad-Version.

## Simply Clever

Nicht zuletzt bietet der neue Superb L&K bereits serienmäßig jede Menge **praktische Lösungen**: Die **Mittelarmlehne** hinten hat eine **Durchlademöglichkeit** und separate **Flaschenhalter** für zwei 0,5-Liter-Flaschen. An den **Innenseiten** der **Vordersitze** gibt es **kleine Taschen**, die diversen Kleinkram aufnehmen. Zwei 12-Volt-Steckdosen in der Mittelkonsole vorne (mit Beleuchtung) und hinten ermöglichen einfaches Laden von elektronischen Geräten. Im **Kofferraum** gibt es **Cargo-Elemente** für den rutschfesten Transport von Gegenständen, ein **Netzprogramm** mit Haltenetzen, **Ablagen** hinter den **Radhäusern**, eine **herausnehmbare LED-Leuchte** und eine weitere **12-Volt Steckdose**.

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation  
T +420 326 811 731    T +420 326 811 729  
[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)    [jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 5

## Der neue ŠKODA Superb: Flaggschiff mit großer Tradition

- > Tradition repräsentativer ŠKODA Limousinen reicht bis 1907 zurück
- > Laurin & Klement FF: das erste Achtzylinder-Fahrzeug in Zentraleuropa
- > ŠKODA Hispano Suiza: Präsidenten-Limousine in den 1920er-Jahren
- > ŠKODA 860: Achtzylinder-Luxuswagen in den frühen 1930er-Jahre
- > ŠKODA Superb: Komfortables Reisen in den 1930er- und 1940er-Jahren
- > 2001: Erster ŠKODA Superb der ‚Neuzeit‘
- > 2008: ŠKODA Superb der zweiten Generation begeistert mit neuer Technik
- > 2015: Neuer ŠKODA Superb ist der beste ŠKODA aller Zeiten

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015 – Seit 2001 krönt die neue ŠKODA Superb Modellfamilie die ŠKODA Modellpalette. Damit knüpft der tschechische Autohersteller an die bereits Anfang des 20. Jahrhunderts begründete Tradition großer repräsentativer Fahrzeuge aus Mladá Boleslav an. Der Laurin & Klement FF war 1907 das erste Achtzylinder-Modell in Zentraleuropa. In den 1920er-Jahren machte der luxuriöse ŠKODA Hispano Suiza unter anderem den ersten Staatspräsidenten der Tschechoslowakei mobil, Anfang der 1930er-Jahre begeisterte das Achtzylinder-Fahrzeug ŠKODA 860. 1934 schließlich lief erstmals ein repräsentatives ŠKODA Modell mit dem Namen Superb vom Band: der ŠKODA 640 Superb. Heute steht der Name Superb für eines der besten und erfolgreichsten Automobile der oberen automobilen Mittelklasse. Die dritte Modell-Generation soll die Superb Erfolgsgeschichte in den kommenden Jahren fortschreiben.

„ŠKODA ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt“, sagt der Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. h.c. Winfried Vahland. „Unsere fast 120-jährige Historie ist dabei insbesondere bis zum Zweiten Weltkrieg auch durch große, repräsentative Traumautomobile geprägt. Sie belegen die automobilen Begeisterung und Ingenieurskunst im Herzen Europas. Mit dem ersten ŠKODA Superb der ‚Neuzeit‘ haben wir 2001 diese Tradition in die Moderne überführt. Die beiden ersten Superb Generationen haben bis heute über 700.000 Kunden begeistert. Mit dem neuen ŠKODA Superb setzen wir nun einen weiteren Meilenstein und zeigen, wo ŠKODA heute wieder steht. Das neue Modell ist der beste ŠKODA aller Zeiten und markiert den Beginn einer neuen Ära des Unternehmens“, so Prof. Dr. Vahland.

Mit dem ŠKODA Superb gelang dem tschechischen Autobauer im Jahr 2001 auf Anhieb der erfolgreiche Einstieg in das Fahrzeug-Segment der gehobenen Mittelklasse. Seit 14 Jahren ist das ŠKODA Spitzenmodell damit auf den Weltmärkten das Synonym für Top-Qualität aus Tschechien. Die erste Superb Generation (2001 bis 2008) hatte den Charakter einer klassischen Stufenhecklimousine und setzte vor allem beim Raumangebot neue Maßstäbe. 2008 folgte Modellgeneration Nummer zwei. Ein Fahrzeug mit neuen, variablen Einsatzmöglichkeiten, mehr Technik und zeitlos-elegantem Design. Seit 2009 gibt es den ŠKODA Superb auch als Combi.





# Presseinformation, Seite 2 von 5

Der ŠKODA Superb überzeugt Kunden in Europa genauso wie in China, Russland und Indien. Weltweit verkaufte ŠKODA von seinem Topmodell bis heute über 700.000 Einheiten. Im Jahr 2014 lieferte der Hersteller weltweit 91.100 ŠKODA Superb aus.

## Laurin & Klement FF: das erste Achtzylinder-Fahrzeug in Zentraleuropa

Im Jahr 1905 präsentieren die Mobilitätspioniere Václav Laurin und Václav Klement das erste Automobil der Marke: die ‚Voiturette A‘. Bereits zwei Jahre später feiert auf dem Pariser Autosalon der Laurin & Klement FF seine vielbeachtete Premiere. Es ist das erste serienmäßige Achtzylinder-Modell in Zentraleuropa. Das repräsentative Fahrzeug bietet Platz für bis zu sechs Personen. Der 4,9-Liter-Motor leistet 45 PS und ermöglicht eine Höchstgeschwindigkeit von 85 km/h. Zu diesem Zeitpunkt ist L&K mit einer Jahresproduktion von 250 Autos bereits eine der führenden Marken in Europa.

Das neue Fahrzeug begeistert. In einer L&K-Mitteilung heißt es: *„Im Pariser Salon bekommen wir heuer, am 12. November 1907, den ersten continentalen, ausserhalb Frankreichs gebauten und den ersten tourentüchtigen Achtzylinder-Wagen überhaupt zu sehen. (...) Der achtylindrige Motor dieses Wagen entwickelt 45 HP und zeigt einen so ausgeglichenen Gang, dass überhaupt keine Erschütterungen bemerkbar sind. Er ist so ausbalanciert, dass kein Geräusch zu hören ist und eine Viertelumdrehung der Kurbel genügt, um den Motor in Bewegung zu setzen. Der Achtzylinder ist heute ein ausgesprochener Luxuswagen, wenn damit auch nicht gesagt werden will, dass der Preis desselben verhältnismäßig hoch wäre. Die Konstruktion und Gangart dieses sozusagen ‚höheren Kunststückes‘ lässt mit Sicherheit auf den gediegenen Konstrukteur im Allgemeinen schließen. (...) Billig im Preis, konstruiert wie ein grosser Wagen, aus erstklassigem Material, leicht und daher benzin- und gummisparend, repräsentiert sich der Wagen (...). Vom einzylindrigen Motorrad bis zum achtylindrigen Wagen! Treffender kann die Leistungsfähigkeit einer Firma nicht ausgedrückt werden.“*

## ŠKODA–Hispano Suiza – Echte Handarbeit

Im Jahr 1926 geht die neue Luxuslimousine ŠKODA Hispano Suiza an den Start. Das erste gebaute Exemplar dient als Staatslimousine für den damaligen Staatspräsidenten der Tschechoslowakei, Tomáš Garrigue Masaryk. Bis 1929 werden insgesamt lediglich 100 ŠKODA Hispano Suiza produziert.

Seitens des Herstellers heißt es begleitend: *„Der ŠKODA-Hispano Suiza ist ein Luxusauto, dem ein genialer Ingenieur bis ins letzte Detail seinen Stempel aufgedrückt hat und das mit höchster Sorgfalt und mit edlen Materialien hergestellt wurde.“*

Die Lizenz zur Herstellung von Luxuslimousinen hatte der Pilsener Industriekonzern ŠKODA bereits im Jahr 1924 – also noch vor der Fusion mit der Automobilfabrik Laurin & Klement - von der ursprünglich spanischen Firma Hispano-Suiza erworben. Dies erklärt den Namenszusatz in der Fahrzeugbezeichnung. Im Frühjahr 1925 startet die Produktion des Fahrzeugs, im Mai 1926 ist das erste Auto fertig. Für das Design zeichnen die zu ihrer Zeit führenden Karosseriebauer Brožík, Jech und später auch Laurin & Klement verantwortlich.







# Presseinformation, Seite 3 von 5

Von der heutigen Serienfertigung ist die Produktion zu jener Zeit noch weit entfernt. Jeder einzelne ŠKODA Hispano Suiza wird in Einzelfertigung auf Wunsch des Kunden hergestellt. Je nach Ausstattung wiegt ein Exemplar bis zu 2.700 Kilogramm. Bei einem Verbrauch von 18 bis 25 l/100 km erreicht das Luxusgefährt eine Spitzengeschwindigkeit von bis zu 140 km/h.

Weitere Kunden und Besitzer des ŠKODA Hispano Suiza sind unter anderem der damalige Ministerpräsident Antonín Švehla sowie bedeutende Industrielle und Adlige aus der Tschechoslowakei und dem Ausland. Der Luxusausstattung entsprechend ist das Preisniveau. Der Basispreis liegt bei 190.000 Kronen und beträgt damit das Mehrfache des Preises anderer auf dem Markt erhältlicher Autos. Je nach Ausstattung sind bis zu einer Viertelmillion Kronen fällig. Die Kanzlei des Staatspräsidenten bezahlt für das erste Exemplar sogar 280.000 Kronen. Zum Vergleich: der kleine ŠKODA 422 kostet 38.000.

## ŠKODA 860

Anfang der 1930er-Jahre präsentiert der tschechische Hersteller den Luxuswagen ŠKODA 860. Das majestätische Fahrzeug hat eine Länge von 5,42 Meter. Von 1929 bis 1933 werden insgesamt nur 49 Fahrzeuge hergestellt, darunter sechs Cabriolets. Die Zahl 860 steht für die Zylinderanzahl beziehungsweise für die Leistung des Motors. Die vorne stehende 8 kennzeichnet den wassergekühlten Reihenachtzylinder mit einem Hubraum von 3.880 cm<sup>3</sup>. Die Zahl 60 zeigt die Pferdestärken von 60 PS.

## ŠKODA Superb: Automobil der Luxus in den 1930er- und 1940er-Jahren

Ende 1934 rollt erstmals ein ŠKODA Modell mit dem Modellnamen Superb ins Rampenlicht: Der ŠKODA 640 Superb. Von nun an gilt der Name Superb als Synonym für besonders hochklassige Automobile aus Mladá Boleslav.

Inspiziert ist die Namensgebung durch das lateinische Wort ‚superbus‘. Es bedeutet unter anderem: schön, herausragend, prächtig.

Der 5,50 m lange ŠKODA 640 Superb wird von einem 55 PS starken Reihensechszylinder mit 2.492 ccm Hubraum angetrieben. Für den Vortrieb sorgt ein modernes Vierganggetriebe. Dank der mit Quer-Blattfedern ausgestatteten Hinterachse sind die Insassen komfortabel unterwegs. Das Fahrzeug hat zudem als erster ŠKODA eine hydraulische Bremsanlage.

Neben dem Typ 640 folgen im Laufe der Jahre bis 1949 weitere Typvarianten. Im Zuge der Umstellung von Typenbezeichnungen auf Namen werden die Modelle ab 1936 nur noch ŠKODA Superb genannt.

Insgesamt fünf ŠKODA Superb Typen laufen in den Jahren 1934 bis 1949 vom Band: ŠKODA 640 Superb (1934-1936), ŠKODA Superb (Typ 902; 1936-1937), ŠKODA Superb (Typ 913; 1936-1939), ŠKODA Superb OHV (Typ 924; 1938-1949) und ŠKODA Superb 4000 (Typ 919; 1939-1941).





# Presseinformation

, Seite 4 von 5

Ab 1938 setzt ŠKODA für den Superb auch die OHV-Ventilsteuerung ein. Der modernisierte Superb OHV wird von einem Reihensechszylinder mit einer Leistung von 85 PS befeuert, die Top-Speed liegt bei bis zu 125 km/h. Später folgt der ŠKODA Superb 4000, der Motor verfügt über 3.991 ccm Hubraum und ist mit acht Zylindern ausgestattet.

## ŠKODA Superb der ersten Generation – 2001 bis 2008

Im Jahr 2001 rollt ein neuer Star auf die automobilen Weltbühne: der neue ŠKODA Superb. Zehn Jahre nach dem Einstieg des Volkswagen Konzerns gibt der tschechische Hersteller sein Debüt in der gehobenen Mittelklasse. Der Superb ist die seinerzeit dritte ŠKODA Modellreihe neben dem Kompaktmodell Octavia und dem Kleinwagen Fabia.

Der neue ŠKODA überzeugt Kunden und Kritiker. Kein Wettbewerbsmodell im Segment bietet so viel Platz wie das neue Modell aus Mladá Boleslav. Die Technik ist modern und zeitgemäß, das Komfortpaket umfasst auf Wunsch unter anderem Navigationssystem, GSM-Telefon-Vorbereitung, Sitzheizung, Xenon-Scheinwerfer, Parksensoren und Schiebedach. Mit dem Regenschirmfach in der hinteren linken Tür gibt es sogar eine ansonsten nur in der Luxusklasse zu findende Lösung. In Sachen Sicherheit sind ABS, ESC und sechs Airbags natürlich im Angebot. Das Motorspektrum bietet drei Benzin- (Leistung 85 kW bis 142 kW) und zwei Diesellaggregate (96 kW bis 114 kW).

Insgesamt rund 130.000 Kunden entscheiden sich für den ŠKODA Superb der ersten Generation.

## ŠKODA Superb der zweiten Generation – 2008 bis 2015

Auf dem Genfer Autosalon 2008 feiert der ŠKODA Superb der zweiten Generation seine Weltpremiere. Das neue Modell besticht mit noch mehr Platz, elegantem Auftritt und Verarbeitungsqualität auf höchstem Niveau. Darüber gibt es den Superb erstmals mit Allradantrieb. 2009 präsentiert den ŠKODA Superb Combi.

Zum Marktstart umfasst die Motorenpalette drei Benzin- und drei Diesellaggregate. Das Angebot erstreckt sich vom 1,4 TSI mit 92 kW bis zum 3,6 FSI V6 mit 191 kW. Als Automatikgetriebe kommen moderne DSG-Sechs- oder Siebenganggetriebe zum Einsatz.

Größere Abmessungen verbessern die Platzverhältnisse noch einmal deutlich. In keinem anderen Fahrzeug dieser Klasse sind Fondinsassen so großzügig unterwegs wie im ŠKODA Superb: Die hintere Kniefreiheit ist Benchmark im Segment, ebenso das Kofferraumvolumen.

Der ŠKODA Superb bekräftigt mit der zweiten Generation seinen Ruf als besonders cleverer Vertreter der oberen Mittelklasse. Neben dem Regenschirmfach in der linken Hintertür gibt es vorne und hinten zahlreiche Stauraummöglichkeiten, Ablagen, Taschenhaken und Haltenetze. Auch in Sachen Sicherheit zeigt sich der Superb II von seiner besten Seite. Dafür steht die Bestwertung von fünf Sternen im Euro-NCAP-Crashtest (2009).





# Presseinformation, Seite 5 von 5

Zudem wird das Komfortangebot des ŠKODA Superb mit der zweiten Generation weiter erhöht.

Mitte 2013 erhält der ŠKODA Superb eine kräftige Auffrischung mit attraktiven neuen Design-Elementen, frischem Interieur und verbesserten Technik-Features. Verbrauch und Emissionen der Motorenpalette sinken um bis zu 19 Prozent.

Insgesamt verkauft ŠKODA weltweit bis heute rund 560.000 Superb der zweiten Generation. Ausgesprochen beliebt ist der Superb auch in China. Seit der Markteinführung 2009 entscheiden sich dort bis heute fast 200.000 Kunden für den Superb – das entspricht etwa 38 Prozent der weltweiten Superb Verkäufe in diesem Zeitraum. Das in China verkaufte Modell wird lokal in Zusammenarbeit mit Shanghai Volkswagen produziert.

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation  
 T +420 326 811 731    T +420 326 811 729  
[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)    [jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
 getesteten  
 ŠKODA Modelle  
 haben 5 Sterne  
 im Euro NCAP  
 Sicherheitstest  
 erhalten.





# Presseinformation, Seite 1 von 2

## Zitate der ŠKODA Vorstände

Mladá Boleslav/Prag, 17. Februar 2015

**Prof. Dr. h.c. Winfried Vahland, Vorstandsvorsitzender ŠKODA AUTO:**

„Mit dem neuen ŠKODA Superb, seinen Design- und Technikqualitäten und seinem unschlagbaren Raumangebot stellt ŠKODA den Anspruch der Marke in der automobilen Mittelklasse unter Beweis. In die Entwicklung der dritten Modellgeneration sind die Erfahrung und Leidenschaft aus fast 120 Jahren ŠKODA Fahrzeugbau eingeflossen. Der neue ŠKODA Superb belegt eindrucksvoll die Ingenieurs- und Designkompetenz der Marke. Als wichtige Säule unserer Wachstumsstrategie weist der neue ŠKODA Superb in die Zukunft der Marke und wird neue Kunden aus dem privaten und geschäftlichen Bereich für ŠKODA begeistern. Mit diesem Automobil startet ŠKODA in eine neue Ära“.

„ŠKODA ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Unsere fast 120-jährige Historie ist dabei insbesondere bis zum Zweiten Weltkrieg auch durch große, repräsentative Traumautomobile geprägt. Sie belegen die automobiler Begeisterung und Ingenieurskunst im Herzen Europas. Mit dem ersten ŠKODA Superb der ‚Neuzeit‘ haben wir 2001 diese Tradition in die Moderne überführt. Die beiden ersten Superb Generationen haben bis heute über 700.000 Kunden begeistert. Mit dem neuen ŠKODA Superb setzen wir nun einen weiteren Meilenstein und zeigen, wo ŠKODA heute wieder steht. Das neue Modell ist der beste ŠKODA aller Zeiten und markiert den Beginn einer neuen Ära des Unternehmens.“

**Dr. Frank Welsch, ŠKODA Vorstand Technische Entwicklung:**

„Wir haben mit dem neuen ŠKODA Superb ein Automobil entwickelt, das unsere Kunden begeistern wird. Mit seinem ausdrucksstarken, emotionalen Design, noch mehr Platz und Komfort, innovativer Sicherheitstechnik, Top-Verbrauchswerten, anspruchsvoller Fahrdynamik und bester Verarbeitungsqualität bringt der neue ŠKODA Superb bekannte ŠKODA Qualitäten auf ein neues Niveau.“

„Das Design des neuen ŠKODA Superb erreicht eine neue Dimension. Die veränderten Proportionen machen es möglich. Der Auftritt wird deutlich emotionaler, kraftvoll und gleichzeitig elegant. Der Superb setzt einen neuen Maßstab in seiner Klasse.“





# Presseinformation, Seite 2 von 2

„Konsequent komfortabel – das war unser Anspruch bei der Entwicklung des neuen Superb. Das Ergebnis überzeugt: der neue Superb bietet noch mehr Platz für Insassen und Gepäck als sein Vorgänger und gleichzeitig ein Ambiente, in dem man sich wohlfühlt. Bedienelemente und Schalter sind gut sichtbar und leicht erreichbar, genauso wie das große Touch Display. Hinzu kommt eine umfassende Komfortausstattung: von der Dreizonen-Klimaautomatik über die adaptive Fahrwerksregelung bis zur ŠKODA typisch großen Heckklappe, die sich elektrisch per virtuellem Pedal öffnen lässt. Nicht zu vergessen unsere praktischen ‚Simply Clever‘- Lösungen und natürlich die vielen neuen Assistenzsysteme.“

„Der neue ŠKODA Superb bietet Technik auf Topniveau. Wir haben unser Flaggschiff mit einer komplett neuen Motorengeneration auf Basis modernster MQB-Technologie leistungsfähiger, dynamischer und gleichzeitig sparsamer gemacht.“

„Mit der dritten Modellgeneration schrauben wir das Sicherheitsniveau des neuen ŠKODA Superb noch einmal deutlich nach oben. Auf der Basis modernster Technik des modularen Querbaukastens stellen wir das Fahrzeug mit zahlreichen neuen Assistenzsystemen aus und setzen außerdem auf ein perfekt abgestimmtes Sicherheitspaket bestehend aus neun Airbags, aktiven Gurtsystemen, hoher Karosseriesteifigkeit und gezielt optimierten Knautschzonen.“

## Weitere Informationen:

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation    Jakub Šulc, Produktkommunikation  
T +420 326 811 731    T +420 326 811 729  
[bernd.abel@skoda-auto.cz](mailto:bernd.abel@skoda-auto.cz)    [jakub.sulc@skoda-auto.cz](mailto:jakub.sulc@skoda-auto.cz)

## ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als 1 Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.



Alle seit 2008  
getesteten  
ŠKODA Modelle  
haben 5 Sterne  
im Euro NCAP  
Sicherheitstest  
erhalten.





## ŠKODA Superb

## Ottomotoren

Technische Daten	1,4 TSI/92 kW	1,4 TSI/110 kW ACT	1,4 TSI/110 kW ACT (A)	1,8 TSI/132 kW	1,8 TSI/132 kW (A)	2,0 TSI/162 kW (A)
<b>Motor</b>						
Motorart	Ottomotor, Turbolader, in Reihe, flüssigkeitsgekühlt, 2× OHC, vorn quer eingebaut					
Zylinderzahl	4					
Hubraum [cm <sup>3</sup> ]	1395		1798		1984	
Bohrung × Hub [mm × mm]	74,5 × 80,0		82,5 × 84,2		82,5 × 92,8	
Max. Leistung/Drehzahl [kW/min <sup>-1</sup> ]	92/5000-6000	110/5000-6000		132/4000-6200	132/5100-6200	162/4500-6200
Max. Drehmoment/Drehzahl [Nm/min <sup>-1</sup> ]	200/1400-4000	250/1500-3500		320/1450-3900	250/1250-5000	350/1500-4400
Verdichtungsverhältnis	10,5 : 1			9,6 : 1		
Exhalationsnorm	EU 6					
Gemischaufbereitung	elektronisch geregelte Direkteinspritzung			elektronisch gesteuerte, kombinierte (direkte und indirekte) Kraftstoffeinspritzung		
Zündung	kontaktlos, steuereinheitsgeregelt					
Schmierung	Druckumlaufschmierung mit Hauptstromfilter					
Kraftstoff	Benzin bleifrei, min. ROZ 95			Benzin bleifrei, min. ROZ 95 (91)*		Benzin bleifrei, min. ROZ 95
<b>Antrieb</b>						
Antrieb	Frontantrieb					
Kupplung	hydraulische Einscheibentrockenkupplung mit Tellerfeder und asbestfreiem Belag	zwei elektrohydraulische Koaxial-Trockenlamellenkupplungen		hydraulische Einscheibentrockenkupplung mit Tellerfeder und asbestfreiem Belag	zwei elektrohydraulische Koaxial-Trockenlamellenkupplungen	zwei elektrohydraulische Koaxial-Lamellenkupplungen
Getriebe	voll synchronisiertes 6-Gang-Schaltgetriebe		DSG 7-Gang-Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion	voll synchronisiertes 6-Gang-Schaltgetriebe	DSG 7-Gang-Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion	DSG 6-Gang-Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion
Getriebeübersetzung	I-3,62 II-1,95 III-1,28 IV-0,97 V-0,78 VI-0,65 R-3,18	I-4,11 II-2,12 III-1,36 IV-1,03 V-0,86 VI-0,73 R-4,00	I-3,50 II-2,09 III-1,34 IV-0,93 V-0,97 VI-0,78 VII-0,65 R-3,72	I-3,77 II-2,09 III-1,32 IV-0,98 V-0,98 VI-0,81 R-4,55	I-3,77 II-2,27 III-1,53 IV-1,13 V-1,18 VI-0,96 VII-0,80 R-4,17	I-2,93 II-1,79 III-1,13 IV-0,77 V-0,81 VI-0,64 R-3,35
Achsübersetzung	4,353	3,647	4,800/3,429 R-4,500	3,684/2,917	4,438/3,227 R-4,176	4,769/3,444





## ŠKODA Superb

## Ottomotoren

Technische Daten	1,4 TSI/92 kW	1,4 TSI/110 kW ACT	1,4 TSI/110 kW ACT (A)	1,8 TSI/132 kW	1,8 TSI/132 kW (A)	2,0 TSI/162 kW (A)
<b>Fahrwerk</b>						
Vorderachse	MacPherson-Federbeine mit Dreiecksquerlenkern und Torsionsstabilisator					
Hinterachse	Mehrlenkerachse mit einem Längslenker, drei Querlenkern und Torsionsstabilisator					
Federung	Schraubenfeder mit Teleskopstoßdämpfern, hinten Gasdruckstoßdämpfer					
Bremsen	Hydraulik-Zweikreisbremssystem, diagonal mit dem Bremskraftverstärker mit dem Dual Rate-System verbunden					
Bremsen - vorne	Scheibenbremsen, mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und Einkolben-Schwimmbremssattel					
Bremsen - hinten	Scheibenbremsen					
Handbremse	handbetätigt, mechanisch, auf Hinterräder wirkend					
Lenkung	direkte Zahnstangenlenkung mit elektromechanischer Servolenkung					
Räder	6,5J x 16"					7J x 17"
Reifen	215/60 R16					215/55 R17
<b>Karosserie</b>						
Karosserie	Fünfsitzer, fünftürig inkl. Heckklappe					
Luftwiderstandsbeiwert $c_w$	0,279	0,282		0,277		0,308
<b>Außenmaße</b>						
Länge [mm]	4861					
Breite [mm]	1864					
Höhe (bei Leergewicht) [mm]	1468					
Radstand [mm]	2841					
Bodenfreiheit (bei Leergewicht) [mm]	149					
Spurweite vorn [mm]	1584					1586
Spurweite hinten [mm]	1572					1574
<b>Innenmaße</b>						
Ellenbogenbreite vorn [mm]	1507					
Ellenbogenbreite hinten [mm]	1520					
Kopfraum vorn [mm]	991					
Kopfraum hinten [mm]	980					
Gepäckraumvolumen [l]	625					
Gepäckraumvolumen bei umgeklappten Rücksitzlehne [l]	1760					



## ŠKODA Superb

## Ottomotoren

Technische Daten	1,4 TSI/92 kW	1,4 TSI/110 kW ACT	1,4 TSI/110 kW ACT (A)	1,8 TSI/132 kW	1,8 TSI/132 kW (A)	2,0 TSI/162 kW (A)
<b>Gewichte</b>						
Leergewicht - mit Fahrer**	[kg]	1375	1395	1425	1465	1505
Effektive Zuladung - mit Fahrer**	[kg]	620				
Zulässiges Gesamtgewicht	[kg]	1920	1940	1970	2010	2050
Max. Dachgepäckträger	[kg]	100				
Max. Anhängelast ungebremst	[kg]	680	690	710	730	750
Max. Anhängelast gebremst - 12%	[kg]	1600			1800	
Max. Anhängelast gebremst - 8%	[kg]	1800	1900		2000	
Anhängerkupplung (Max. Stützlast)	[kg]	90				
<b>Füllmengen</b>						
Tankinhalt	[l]	66				
<b>Fahreigenschaften</b>						
Höchstgeschwindigkeit	[km/h]	208	220	220	232	243
Beschleunigung 0-100 km/h	[s]	9,9	8,6	9,0	8,0	7,0
Verbrauch (1999/100/EG)						
Verbrauch - kombiniert	[l/100 km]	5,3	4,8	4,9	5,8	5,5
Emissionen CO <sub>2</sub>	[g/km]	122	112	114	134	129
Spurkreisdurchmesser	[m]	11,1				

\* Bei der Verwendung von Benzin mit niedriger Oktanzahl kann es zu einer geringfügigen Leistungsverringerung kommen.

\*\* Die Angaben sind für die Basisversion gültig, Gewicht des Fahrers 75 kg.



## ŠKODA Superb

## Dieselmotoren

Technische Daten	1,6 TDI/88 kW	1,6 TDI/88 kW (A)	2,0 TDI/110 kW	2,0 TDI/110 kW (A)	2,0 TDI/140 kW	2,0 TDI/140 kW (A)
<b>Motor</b>						
Motorart	Turbodieselmotor, Abgasturbolader mit variabler Ladergeometrie, in Reihe, flüssigkeitsgekühlt, 2× OHC, vorn quer eingebaut					
Zylinderzahl	4					
Hubraum [cm <sup>3</sup> ]	1598		1968		1968	
Bohrung × Hub [mm × mm]	79,5 × 80,5		81,0 × 95,5		81,0 × 95,5	
Max. Leistung/Drehzahl [kW/min <sup>-1</sup> ]	88/3500-4000		110/3500-4000		140/3500-4000	
Max. Drehmoment/Drehzahl [Nm/min <sup>-1</sup> ]	250/1500-3250		340/1750-3000		400/1750-3250	
Verdichtungsverhältnis	16,2 : 1		16,2 : 1		15,8 : 1	
Exhalationsnorm	EU 6					
Gemischaufbereitung	elektronisch geregelte Hochdruckeinspritzung mit Common-Rail-System					
Schmierung	Druckumlaufschmierung mit Hauptstromfilter					
Kraftstoff	Diesel					
<b>Antrieb</b>						
Antrieb	Frontantrieb					
Kupplung	hydraulische Einscheibentrocken- kupplung mit Tellerfeder und asbestfreiem Belag	zwei elektrohydraulische Koaxial- Trockenlamellen- kupplungen	hydraulische Einscheibentrocken- kupplung mit Tellerfeder und asbestfreiem Belag	zwei elektrohydraulische Koaxial- Lamellenkupplungen	hydraulische Einscheibentrocken- kupplung mit Tellerfeder und asbestfreiem Belag	zwei elektrohydraulische Koaxial- Lamellenkupplungen
Getriebe	voll synchronisiertes 6-Gang-Schaltgetriebe	DSG 7-Gang- Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion	voll synchronisiertes 6-Gang-Schaltgetriebe	DSG 6-Gang- Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion	voll synchronisiertes 6-Gang-Schaltgetriebe	DSG 6-Gang- Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion
Getriebeübersetzung	I-4,11 II-2,12 III-1,36 IV-0,97 V-0,73 VI-0,59 R-4,00	I-3,50 II-2,09 III-1,34 IV-0,93 V-0,97 VI-0,78 VII-0,65 R-3,72	I-3,77 II-1,96 III-1,26 IV-0,87 V-0,86 VI-0,72 R-4,55	I-3,46 II-1,91 III-1,13 IV-0,76 V-0,76 VI-0,62 R-3,99	I-3,77 II-2,09 III-1,32 IV-0,92 V-0,90 VI-0,76 R-4,55	I-3,46 II-1,91 III-1,13 IV-0,76 V-0,76 VI-0,62 R-3,99
Achsübersetzung	3,647		4,800/3,429 R-4,500		3,684/2,917	
					4,375/3,333	
					3,684/2,800	
					4,375/3,333	



## ŠKODA Superb

## Dieselmotoren

Technische Daten	1,6 TDI/88 kW	1,6 TDI/88 kW (A)	2,0 TDI/110 kW	2,0 TDI/110 kW (A)	2,0 TDI/140 kW	2,0 TDI/140 kW (A)
<b>Fahrwerk</b>						
Vorderachse	MacPherson-Federbeine mit Dreiecksquerlenkern und Torsionsstabilisator					
Hinterachse	Mehrlenkerachse mit einem Längslenker, drei Querlenkern und Torsionsstabilisator					
Federung	Schraubenfeder mit Teleskopstoßdämpfern, hinten Gasdruckstoßdämpfer					
Bremsen	Hydraulik-Zweikreisbremssystem, diagonal mit dem Bremskraftverstärker mit dem Dual Rate-System verbunden					
Bremsen - vorne	Scheibenbremsen, mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und Einkolben-Schwimmbremssattel					
Bremsen - hinten	Scheibenbremsen					
Handbremse	handbetätigt, mechanisch, auf Hinterräder wirkend					
Lenkung	direkte Zahnstangenlenkung mit elektromechanischer Servolenkung					
Räder	6,5J × 16"					
Reifen	215/60 R16					
<b>Karosserie</b>						
Karosserie	Fünfsitzer, fünftürig inkl. Heckklappe					
Luftwiderstandsbeiwert $c_w$	0,275		0,276		0,295	
<b>Außenmaße</b>						
Länge [mm]	4861					
Breite [mm]	1864					
Höhe (bei Leergewicht) [mm]	1468					
Radstand [mm]	2841					
Bodenfreiheit (bei Leergewicht) [mm]	149					
Spurweite vorn [mm]	1584					
Spurweite hinten [mm]	1572					
<b>Innenmaße</b>						
Ellenbogenbreite vorn [mm]	1507					
Ellenbogenbreite hinten [mm]	1520					
Kopfraum vorn [mm]	991					
Kopfraum hinten [mm]	980					
Gepäckraumvolumen [l]	625					
Gepäckraumvolumen bei umgeklappten Rücksitzlehne [l]	1760					



## ŠKODA Superb

## Dieselmotoren

Technische Daten	1,6 TDI/88 kW	1,6 TDI/88 kW (A)	2,0 TDI/110 kW	2,0 TDI/110 kW (A)	2,0 TDI/140 kW	2,0 TDI/140 kW (A)
<b>Gewichte</b>						
Leergewicht - mit Fahrer**	[kg]	1465	1480	1485	1500	1555
Effektive Zuladung - mit Fahrer**	[kg]	620				
Zulässiges Gesamtgewicht	[kg]	2010	2025	2030	2045	2100
Max. Dachgepäckträger	[kg]	100				
Max. Anhängelast ungebremst	[kg]	730	740	750		
Max. Anhängelast gebremst - 12%	[kg]	1500		2000		
Max. Anhängelast gebremst - 8%	[kg]	1800		2000		2100
Anhängerkupplung (Max. Stützlast)	[kg]	90				
<b>Füllmengen</b>						
Tankinhalt	[l]	66				
<b>Fahreigenschaften</b>						
Höchstgeschwindigkeit	[km/h]	206	206	220	218	234
Beschleunigung 0-100 km/h	[s]	10,9	11,0	8,8	8,9	7,7
Verbrauch (1999/100/EG)						
Verbrauch - kombiniert	[l/100 km]	3,9	3,8	4,0	4,4	4,5
Emissionen CO <sub>2</sub>	[g/km]	103	100	105	115	118
Spurkreisdurchmesser	[m]	11,1				

\*\* Die Angaben sind für die Basisversion gültig, Gewicht des Fahrers 75 kg.



## ŠKODA Superb 4×4

Technische Daten	1,4 TSI/110 kW ACT 4×4	2,0 TSI/206 kW 4×4 (A)	2,0 TDI/110 kW 4×4	2,0 TDI/140 kW 4×4 (A)
<b>Motor</b>				
Motorart	Ottomotor, Turbolader, in Reihe, flüssigkeitsgekühlt, 2× OHC, vorn quer eingebaut		Turbodieselmotor, Abgasturbolader mit variabler Ladergeometrie, in Reihe, flüssigkeitsgekühlt, 2× OHC, vorn quer eingebaut	
Zylinderzahl	4			
Hubraum [cm <sup>3</sup> ]	1395	1984	1968	
Bohrung × Hub [mm × mm]	74,5 × 80,0	82,5 × 92,8	81,0 × 95,5	
Max. Leistung/Drehzahl [kW/min <sup>-1</sup> ]	110/5000-6000	206/5600-6500	110/3500-4000	140/3500-4000
Max. Drehmoment/Drehzahl [Nm/min <sup>-1</sup> ]	250/1500-3500	350/1700-5600	340/1750-3000	400/1750-3250
Verdichtungsverhältnis	10,5 : 1	9,3 : 1	16,2 : 1	15,8 : 1
Exhalationsnorm	EU 6			
Gemischaufbereitung	elektronisch geregelte Direkteinspritzung	elektronisch gesteuerte, kombinierte (direkte und indirekte) Kraftstoffeinspritzung	elektronisch geregelte Hochdruckeinspritzung mit Common-Rail-System	
Zündung	kontaktlos, steuereinheitsgerecht		x	
Schmierung	Druckumlaufschmierung mit Hauptstromfilter			
Kraftstoff	Benzin bleifrei, min. ROZ 95		Diesel	
<b>Antrieb</b>				
Antrieb	Allradantrieb mit elektronisch geregelter Drehmomentverteilung mit Mehrlamellen-Haldex-Viscokupplung			
Kupplung	hydraulische Einscheibentrockenkupplung mit Tellerfeder und asbestfreiem Belag	zwei elektrohydraulische Koaxial-Lamellenkupplungen	hydraulische Einscheibentrockenkupplung mit Tellerfeder und asbestfreiem Belag	zwei elektrohydraulische Koaxial-Lamellenkupplungen
Getriebe	voll synchronisiertes 6-Gang-Schaltgetriebe	DSG 6-Gang-Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion	voll synchronisiertes 6-Gang-Schaltgetriebe	DSG 6-Gang-Automatikgetriebe mit Tiptronic Funktion
Getriebeübersetzung	I-3,77 II-2,09 III-1,47 IV-1,10 V-1,11 VI-0,93 R-4,55	I-2,93 II-1,83 III-1,30 IV-0,98 V-1,03 VI-0,83 R-2,13	I-3,77 II-1,96 III-1,26 IV-0,87 V-0,86 VI-0,72 R-4,55	I-3,46 II-1,91 III-1,13 IV-0,76 V-0,76 VI-0,62 R-3,99
Achsübersetzung	3,944/3,087	4,769/3,444	3,944/3,087	4,375/3,333





## ŠKODA Superb 4×4

Technische Daten	1,4 TSI/110 kW ACT 4×4	2,0 TSI/206 kW 4×4 (A)	2,0 TDI/110 kW 4×4	2,0 TDI/140 kW 4×4 (A)
<b>Fahrwerk</b>				
Vorderachse	MacPherson-Federbeine mit Dreiecksquerlenkern und Torsionsstabilisator			
Hinterachse	Mehrlenkerachse mit einem Längslenker, drei Querlenkern und Torsionsstabilisator			
Federung	Schraubenfeder mit Teleskopstoßdämpfern, hinten Gasdruckstoßdämpfer			
Bremsen	Hydraulik-Zweikreisbremssystem, diagonal mit dem Bremskraftverstärker mit dem Dual Rate-System verbunden			
Bremsen - vorne	Scheibenbremsen, mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und Einkolben-Schwimmbremssattel			
Bremsen - hinten	Scheibenbremsen			
Handbremse	handbetätigt, mechanisch, auf Hinterräder wirkend			
Lenkung	direkte Zahnstangenlenkung mit elektromechanischer Servolenkung			
Räder	6,5J × 16"	7J × 17"	6,5J × 16"	
Reifen	215/60 R16	215/55 R17	215/60 R16	
<b>Karosserie</b>				
Karosserie	Fünfsitzer, fünftürig inkl. Heckklappe			
Luftwiderstandsbeiwert $c_w$	0,288	0,309	0,283	0,299
<b>Außenmaße</b>				
Länge [mm]	4861			
Breite [mm]	1864			
Höhe (bei Leergewicht) [mm]	1468			
Radstand [mm]	2841			
Bodenfreiheit (bei Leergewicht) [mm]	148			
Spurweite vorn [mm]	1584	1586	1584	
Spurweite hinten [mm]	1572	1574	1572	
<b>Innenmaße</b>				
Ellenbogenbreite vorn [mm]	1507			
Ellenbogenbreite hinten [mm]	1520			
Kopfraum vorn [mm]	991			
Kopfraum hinten [mm]	980			
Gepäckraumvolumen [l]	625			
Gepäckraumvolumen bei umgeklappten Rücksitzlehne [l]	1760			



## ŠKODA Superb 4×4

Technische Daten	1,4 TSI/110 kW ACT 4×4	2,0 TSI/206 kW 4×4 (A)	2,0 TDI/110 kW 4×4	2,0 TDI/140 kW 4×4 (A)
<b>Gewichte</b>				
Leergewicht - mit Fahrer** [kg]	1505	1615	1605	1615
Effektive Zuladung - mit Fahrer** [kg]	675		705	
Zulässiges Gesamtgewicht [kg]	2105	2215	2235	2245
Max. Dachgepäckträger [kg]	100			
Max. Anhängelast ungebremst [kg]	750			
Max. Anhängelast gebremst - 12% [kg]	1800	2200		
Max. Anhängelast gebremst - 8% [kg]	2000	2200		
Anhängerkupplung (Max. Stützlast) [kg]	90			
<b>Füllmengen</b>				
Tankinhalt [l]	66			
<b>Fahreigenschaften</b>				
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	217	250	217	229
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	9,0	5,8	9,1	7,6
Verbrauch (1999/100/EG)				
Verbrauch - kombiniert [l/100 km]	5,4	7,1	4,4	5,0
Emissionen CO <sub>2</sub> [g/km]	125	165	116	131
Spurkreisdurchmesser [m]	11,1			

\*\* Die Angaben sind für die Basisversion gültig, Gewicht des Fahrers 75 kg.